



Ein Blick auf Wilhering

GEMEINDEZEITUNG 2 - Mai 2016

Gemeindeamt NEU: Spatenstich

Am 18.04.2016 erfolgte der Spatenstich. Die Fertigstellung wird in der zweiten Jahreshälfte 2017 erfolgen. Näheres auf Seite 4.

Hundehaltung in Wilhering

S 5

Gemeindejugendrat

S 18

Heimbringerdienst Kronefest und Klangwolke

S 33

Public Viewing

Sportanlage Mühlbach



Eine Veranstaltung des
SV Maschinenbau Hierzer
Wilhering und Union Mühlbach



Für Speis und Trank ist gesorgt

Vorläufige Termine:

Di, 14. Juni, 18.00 AUT - HUN

Sa, 18. Juni, 21.00 POR - AUT

Mi, 22. Juni, 18.00 ISL - AUT

...und alle weiteren mit österreichischer Beteiligung

Mi, 6. Juli, 21 Uhr: Halbfinale 1

Do, 7. Juli, 21 Uhr: Halbfinale 2

So, 10. Juli, 21 Uhr: FINALE

Beginn 1,5 Stunden vor Anstoß
Kostenloser Heimbringerdienst
in der Gemeinde



Bürgermeister Mario Mühlböck

Liebe Wilheringerinnen, liebe Wilheringer!

Vor und nach der BundespräsidentInnenwahl wurde in den Printmedien und in Radio und Fernsehen extrem ausgeprägt und dramatisch ausgeschmückt bis fast zum Unerträglichen zunächst über die Unfähigkeiten der Politik allgemein, dann über die einzelner Parteien und zuletzt über die der in der Politik handelnden Personen berichtet. Die einen wurden besser geredet, die anderen schlechter.

Die Parteien tragen selbst viel zu diesem Bild bei, aber es wird auch einiges übertrieben. Ganz so schlecht, wie man tut, geht es uns in Österreich nicht. Eine Passantin, die während des Wahlkampfes vom ORF auf der Straße interviewt wurde, hat etwas gesagt, was Wahrheitsgehalt hat: „In Österreich wird sehr schnell auf hohem Niveau gejammert – schaut in die Welt hinaus, wie vielen es wirklich schlecht geht.“

Ich hoffe, dass mit der Regierungsumbildung auch eine neue Kultur des politischen Umgangs miteinander eintritt. Ich glaube, sagen zu können, dass die Politik in Wilhering – egal welche Partei oder Fraktion – nicht in dieses Bild des Zerstrittenseins passt.

Nicht miteinander reden zu wollen oder einen guten Vorschlag von der anderen Partei nicht wahrzunehmen, hat hier keinen Platz. Wir arbeiten für die Menschen in der Gemeinde und unterstützen als Parteien untereinander Vorschläge, wenn diese leistbar und nicht ganz unmöglich sind. Wir wollen auch in Zukunft die Menschen in die Entscheidungen mit einbinden, sie informieren und um Rat bitten.

Die Bürgerbeteiligung bei der Orts- und Dorfentwicklung in Schönering ist so ein Beispiel. Wenn diese wichtige Aufgabe erledigt ist, möchte ich als Bürgermeister entsprechend unserem Leitbild auch wieder die gesamte Gemeinde zu einer Nachjustierung unserer einmal niedergeschriebenen Pläne einladen.

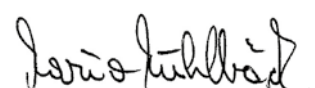
Ähnlich wie den Gemeindejugendrat gibt es auch den „Bürgerrat“, eine Aktion der SPES Akademie in Schlierbach, zu dem GemeindebürgerInnen nach dem Zufallsprinzip eingeladen werden, um ein Grundprogramm für eine lebenswerte Gemeinde zu erstellen. Die Ergebnisse werden in „Bürgercafés“ vorgestellt und sollen dort auf breiter Basis weiter bearbei-

tet werden. So haben wir auch heute wieder sehr interessante, teilweise neue Themen, über die wir Sie in dieser Zeitung informieren möchten.

Die Hauptthemen mit Beginn des Frühlings waren die Hundehaltung (Seite 5) und die teilweise Vermüllung unserer schönen Freizeitplätze (Seite 7).

Im schönen Ambiente des Balduin SulzerSaales in der Musikschule Wilhering wurden an verdiente Persönlichkeiten aus Politik und Sport Ehrenurkunden und Ehrenzeichen verliehen. So wurde an Josef Mittermaier der „Goldene Ehrenring der Marktgemeinde Wilhering“ überreicht, das Goldene Ehrenzeichen erhielten Erna Schneeberger, Anton Lehner, Dipl.-Ing. Johann Hauer, Birgit Kasper, Hildegard Dilmetz, Hedwig Bauer und Sonja Bauer. In Silber wurden Stefan Umbauer, Heinz Reiter und Peter Glatz (Nachreichung am 28. Mai) geehrt. Eine Ehrenurkunde ging an Alexander Steidl, Nina Holzinger und Anna Jodlbauer. |

Ihr



Neue Parkplätze in Dörnbach

Wie in der letzten Gemeindezeitung angekündigt, haben Herr GV Franz Hohenbichler und ich uns in Dörnbach auf die Suche nach neuen Parkplätzen gemacht. Die Familie Fischer hat uns gemeldet, dass gerade in den Sommermonaten, in denen reger Gastgartenbetrieb herrscht, aber auch sonst bei Hochzeiten, diversen Feiern, Fir-

menveranstaltungen usw., die Parkplätze des Gasthauses oftmals auch von Nicht-GasthausbesucherInnen belegt sind.

Familie Eidenberger und Frau Anni Baumgartner sind uns sehr entgegengekommen und so konnten wir in der Nähe der Schule und des Musikprobe-

lokals bzw. auch der Brauerei zusätzliche Parkplätze schaffen. Im Zuge der Verbesserung der Verkehrssicherheit für Fußgänger im Kreuzungsbereich Kürnbergstraße – Güterweg Lohnharting wollen wir auch dort ein paar Parkplätze einplanen. Wir suchen daher noch nach weiteren Flächen, die wir pachten oder kaufen können. |

Baubeginn Gemeindeamt

Mit dem Spatenstich für das neue Gemeindeamt Mitte April hat die Rohbauphase begonnen.

Spätestens zur Jahresmitte 2017 soll die Übersiedelung in das neue Haus erfolgen.

Die Baubetreuung und Überwachung hat die Landeswohnungsgenossenschaft (LAWOG) über.

Sie hat auch die Ausschreibung durchgeführt. Die Kosten für den Rohbau liegen im Rahmen der vorab erstellten Schätzung.

Den Wettbewerb „Kunst am Bau“ hat der gebürtige Wilheringer Künstler Mag. Anton Stefan Kehrer für sich entschieden. |



Am 18.04.2016 erfolgte der Spatenstich.

Dorferneuerung Schönering

Bei Redaktionsschluss für diese Gemeindezeitung waren wir gerade in der Vorbereitungsphase zur BürgerInnenbeteiligung „Orts- und Dorfentwicklung Schönering“. Dabei werden wir von Frau Aistleitner von der Dorf- und Stadterneuerungsabteilung des Landes OÖ begleitet.

Sie hat nach der ersten Bürgerinformationsrunde im November 2014,

bei der rund 90 interessierte Bürgerinnen und Bürger anwesend waren, die Kernthemen, die die Leute interessieren oder bewegen, für eine weitere Bearbeitung zusammengefasst.

Die Kernthemen:

- Wo wird ein Dorfplatz sein und wie wird er aussehen?
- Verkehrsströme und Parkplätze
- Fassaden- und Straßenbild

- Öffentliches WC
- Hundewiese
- Wie soll der künftige Wohnbau aussehen?

Der Verkehrsplaner Herr Dipl.-Ing. Haller hat den Auftrag bekommen, in Schönering inklusive der dort verfügbaren Parkplätze eine Verkehrsanalyse durchzuführen. |

Hundehaltung – ein Dauerthema

Wenn wir BürgermeisterInnen uns bei diversen Veranstaltungen oder Besprechungen treffen, fragen wir uns gegenseitig nach Problemen oder Themen in unseren Gemeinden. Das Thema Hunde ist immer dabei.

Ein Hund lässt nichts liegen

Der Großteil der HundebesitzerInnen weiß, wie man einen Hund ordnungsgemäß zu führen und zu halten hat. Trotzdem gibt es aber genügend Meldungen aus der Gemeindebevölkerung. Zum Beispiel werden in Ufer am Spiel- bzw. Beachvolleyballplatz oftmals bis zu fünf Hunde auf einmal aus Autos mit Linzer, Eferdinger und anderen Kennzeichen gelassen. Diese laufen ohne Leine herum, hinterlassen ihren Kot im Beachvolleyballsand und hetzen in den angrenzenden Wald. Daher kommen Meldungen wie: „In unserer Gemeinde liegt Hundekot, am Treppelweg kann man gar nicht mehr gehen, andauernd kommen freilaufende Hunde.“ Die BürgerInnen haben Angst und manche wurden auch schon gebissen. Wie wird die Gemeinde tätig? Wir haben schon vor über einem Jahr begonnen, an vielen Stellen sogenannte „Gassi-Sackerl“-Sets

aufzustellen. Etwa 20 Stück stehen in unserer Gemeinde und sie werden verwendet. Aber wir mussten auch feststellen, dass die kostenlosen Sackerl für den Hundekot kurz nach der Befüllung der Ständer an manchen Standorten gestohlen oder mutwillig entfernt werden.

Es gibt sehr verantwortungsbewusste HundebesitzerInnen, die solche Sackerl zur Sicherheit auch selber mitbringen, z. B. im Depot an der Leine befestigt. Diese Hundebesitzer sind auch der Meinung, dass es finanziell nicht tragbar wäre, wenn man an allen Ecken in der Natur solche „Gassi-Sackerl“-Sets aufstellen würde. Das ist korrekt, denn man muss auch einrechnen, dass ein Mitarbeiter des Bauhofes alle diese Ständer ein- bis zweimal in der Woche aufsucht, die Säcke nachfüllt und, wenn ein Mistkübel dabei ist, diesen entleert.

Sie sehen, das Thema Hundehaltung beschäftigt mehr, als viele vielleicht denken. Es ist für die Gemeinde aber schwierig, zu überwachen, ob sich die Hundehalter richtig verhalten.

Ein Hund geht on-line

Schön wäre es, wenn wir eine eingezäunte Freilauffläche anbieten könnten. Wenn Sie einen Grund haben, den Sie dafür verpachten könnten (dieser soll nicht in unmittelbarer Nähe eines Wohngebiets sein), dann melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.

Wir werden in einigen Bereichen auch durch Verordnungen Klarheit darüber schaffen, ob man den Hund frei laufen lassen darf oder ob er an die Leine zu nehmen ist.

Ein Hund hat keine Schulden

Die vielen neu aufgestellten Hundekot-Sackerl-Entnahmestellen und die wöchentliche Entleerung kosten natürlich Geld. Die Finanzprüfung der Bezirkshauptmannschaft hat uns bereits aufgefordert, die Hundeabgabe zu erhöhen.

So hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass die Hundeabgabe in Wilhering ab 2017 pro Hund € 35 beträgt. Begleit- und Blindenhunde sind wie bisher von der Abgabe ausgenommen.

Ein Auszug aus dem OÖ Hunderatgeber: Dieser ist am Gemeindeamt erhältlich. Danke an alle HundebesitzerInnen, die das alles bereits so ausführen!

5. Ein Hund lässt nichts liegen

Muss ich wirklich den Kot meines Hundes wegräumen?

Wir alle wollen eine Umwelt ohne Hundstrümmel! Wer einen Hund führt, muss also die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet und nach der Straßenverkehrsordnung (StVO) auch auf Gehsteigen und Gehwegen sowie Fußgängerzonen und Wohnstraßen außerhalb des Ortsgebietes hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen.

Ist doch eh klar! Oder?

So bringt man die „großen Geschäfte“ des Hundes wieder in Ordnung:

- Plastiksackerl über die Hand stülpen
- Häufchen einsammeln
- Sackerl verschließen
- bei nächster Gelegenheit in einem Müllbehälter entsorgen

ACHTUNG

Spezielle Hunde-Sets, Behälter und Schaufel zur Kot-Beseitigung sind im Fachhandel oder bei Hundestationen mancher Gemeinden erhältlich!



4. Ein Hund geht on-line

Wo muss ich meinen Hund anleinen?

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine ODER mit Maulkorb geführt werden. Das betrifft alle Straßen, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“ gemäß der Straßenverkehrsordnung sowie geschlossen bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern. Jede Gemeinde kann aber auch bestimmen, wo es Ausnahmen gibt, also Freilaufflächen, hundefreie Zonen und so weiter. Es ist also wichtig, sich genau zu informieren!

Leinen- UND Maulkorpfpflicht besteht

- in öffentlichen Verkehrsmitteln
- in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen
- auf gekennzeichneten Kinderspielflächen
- bei größeren Menschenansammlungen (Personengruppen ab 50 Personen), wie z.B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen



ACHTUNG

Die Hundeleine muss der Größe und dem Gewicht des Hundes entsprechend fest und höchstens 1,5 m lang sein. Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund seinen Fang darin öffnen und frei atmen, jedoch weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann. Wenn keine Leinen- und/oder Maulkorpfpflicht besteht, darf die Leine auch länger sein (Flexileine).

Bau der Mietwohnungen in Schönering geht voran



Vertreter der Wohnbaugenossenschaft „Neue Heimat“, der Politik und die Architekten bei der Grundsteinlegung.

Bei der sogenannten „Grundsteinlegung“ konnten sich GemeindevertreterInnen auf Einladung der Neuen Heimat Wohnungsgenossenschaft davon überzeugen, wie gut der Bau der ersten 22 Mietwohnungen in Schönering vorangeht. Die Wohnungen, die jeweils einen Tiefgaragenparkplatz und einen Parkplatz im Freien erhalten, werden nach den neuesten, technisch besten Baustandards errichtet und sind sehr begehrt. Ursprünglich waren alleine für dieses Bauvorhaben rund 90 BewerberInnen angemeldet.

Die sehr zentrale Lage mit guter Infrastruktur im Umfeld spricht für diese Wohnungen. |

Aus dem Gemeinderat

Weitere Gemeinderatsbeschlüsse und Informationen des Bürgermeisters im Gemeinderat:

- Im Herbst wird ein neuer WILIA-Bus der Marke Mercedes in den Dienst gestellt.
- Auf dem Friedhof in Dörnbach wird auf Anregung von FriedhofsbesucherInnen ein WC errichtet, es wird im Pfarrheim neben der Aufbahrungshalle eingebaut. Zwischenzeitlich hat die Gemeinde ein Hyglo-WC zur Verfügung gestellt.
- Herr Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Stelzer hat € 115.600,- für den abgeschlossenen Einbau der Krabbelstube in die Volksschule Schönering genehmigt.
- Herr Landesrat Ing. Entholzer hat der Gemeinde für den Vorplatz beim neuen Gemeindeamt € 200.000,- zugesagt.
- Der Wilheringer Aktivpass für Menschen und Familien mit geringem Einkommen wurde ausschließlich für die WILIA-Fahrten

auf AsylwerberInnen in Wilhering ausgedehnt.

- Während der Fußball-Europameisterschaft wird am Sportplatz der Union Mühlbach die Möglichkeit gegeben sein, bestimmte Europameisterschaftsspiele auf einer Großbildleinwand zu verfolgen. Die Gemeinde sponsert diese Aktion, die von den beiden Fußballvereinen SV Wilhering und Union Mühlbach durchgeführt wird.
- Die Gemeinde Wilhering hat die Lustbarkeitsabgabe für Vereinsfeste, sonstige Veranstaltungen etc. abgeschafft. Sie fällt nur noch für Spielautomaten an.
- Der Oö. Landtag hat ein neues Wasserversorgungsgesetz beschlossen, das die Grundlage für die Wasserleitungsordnungen in den Gemeinden ist. Künftig hat der/die AnschlusswerberIn für sämtliche Kosten (Aufgrabung und Wiederherstellung auf öffentlichem Gut, Anschlussleitung,

Drucksteigerungsanlage usw.) aufzukommen.

- Der Gemeinderat hat beschlossen, an der Aktion „Junge Gemeinde“ teilzunehmen. Wilhering wird z.B. auch heuer wieder einen Gemeindejugendrat abhalten und die Wünsche und Anregungen der jungen Menschen erheben.
- Der Antrag der SPÖ-Fraktion, den Vereinen und Feuerwehren – sollten sie registrierkassenpflichtig werden – den Ankauf der Registrierkasse mit höchstens dem Anteil, den auch das Finanzministerium beisteuert, zu fördern.
- Der Antrag der Grünen, eine Resolution „Keine Deckelung der Mindestsicherung für Mehrkindfamilien“ an die Bundesregierung zu senden, wurde in geheimer Abstimmung mehrheitlich beschlossen.
- In Wilhering soll beim Friedhof eine bessere Beschilderung zum Schutz der FriedhofsbesucherInnen angebracht werden. |

Die warmen Tage lassen den Müll sprießen



Wirf deinen Dreck nicht einfach weg!



Die ersten warmen Frühlingstage haben den Müll im Bereich Wilhering Ufer an der Donau, in der sogenannten „Bucht“ und in mehreren Bereichen des Treppelweges gleich so richtig sprießen lassen. Menschen feiern hier kleinere Feste, entfachen Feuer usw. und der Müll wird einfach rücksichtslos zurückgelassen.

Man ist den Verschmutzern auf der Spur!

Für den Fall, dass diese Mülleskapaden, der ungebührliche Lärm und das zu schnelle Fahren in der Tempo-30-Zone fortgesetzt werden sollten, haben wir im Gemeindevorstand

vereinbart, dass es eine zeitweise professionelle Überwachung dieses Areals geben wird.

Hier möchte ich auch gleich das Thema Hunde in diesem großräumigen Areal anschließen. Es ist festzustellen, dass bereits ab 5 Uhr morgens Autos mit teilweise auswärtigen Kennzeichen auffahren. Bis zu fünf Hunde werden aus den Autos gelassen, diese laufen ohne Leine herum und hinterlassen ihren Kot. Sogenannte „Hundesitter“ wurden von uns bereits darauf angesprochen, dass es sich hier um eine gekennzeichnete Spiel- und Sportfläche handelt.

Das Gesetz sieht vor, dass Hunde **UNBEDINGT** an die Leine zu nehmen sind. Im Wald bzw. am Treppelweg können die Grundeigentümer, das Stift Wilhering und die Via Donau, eine Leinenpflicht verlangen. Hier werden über den Erlass einer Verordnung Gespräche geführt.

Hunde sind dort, wenn sich mehrere Menschen bewegen oder begegnen, immer wieder an die Leine zu nehmen!

Erst kürzlich berichtete mir eine Wilheringerin, dass sie von einem frei laufendem Hund gebissen wurde.

Weitere Informationen finden Sie im Artikel über Hunde auf Seite 5. |

10 Jahre Betreubares Wohnen

Im Juni feiert man in der Schöneringer Straße „10 Jahre Betreubares Wohnen“.

Diese begehrte Wohnform für ältere Menschen oder Menschen mit Beeinträchtigung hat sich in diesen 10 Jahren immer einer guten Nachfrage erfreut. In dieser Zeit gab es aufgrund des Wohlfühlfaktors und der guten Betreuung immer einen überschaubaren Wechsel der MieterInnen.

Für dieses Wohlfühlklima sorgte zunächst Frau Elisabeth Koch und seit nunmehr 9 Jahren Frau Elisabeth Hohenberger vom Roten Kreuz. Das Rote Kreuz selbst, mit dem alle BewohnerInnen einen Vertrag für die Ruffhilfe abgeschlossen haben, ist ein wertvoller Partner. Im Haus wird einiges für die Gemeinschaft gemacht.

Kleinere Feste werden gemeinsam gefeiert, Ausflüge organisiert und

man trifft sich zum Plausch oder Kaffee im Garten, in der Gemeinschaftsecke oder auch im gemeinsamen Gesellschaftsraum mit Küche. Heute werden solche Einrichtungen wie „Betreubares Wohnen“ seitens des Landes in dieser Form nicht mehr gefördert. Daher sind wir froh, dass wir unter den ersten Gemeinden waren, in denen dies errichtet wurde. Die Warteliste für Schönering kann sich sehen lassen. |

Ausschuss für örtliche Raumplanung und Sportangelegenheiten

Liebe Wilheringerinnen,
liebe Wilheringer!

Dorfentwicklung Schönering

Im Moment finden Gespräche mit Frau Sigrid Aistleitner, Regionalmanagerin für Dorf- und Stadtentwicklung des Land OÖ, statt. In diesen Gesprächen werden alle Möglichkeiten ausgelotet, um gemeinsam mit der Bevölkerung in Arbeitsgruppen die bestmögliche Entwicklung für das Zentrum Schönerings zu schaffen. Ich danke allen Interessierten, die an den Bürgerbeteiligungsabenden in Schönering teilgenommen haben.

Im Raumordnungsausschuss erarbeiten wir gerade Richtlinien für Mauern, Stützmauern usw.

Diese werden immer häufiger zum Thema des Ortsbildes. Für das Einrücken von Carports von der Grundgrenze haben andere Gemeinden wie z.B. Gallneukirchen bereits Richtlinien ausgearbeitet.

Wir wollen hier ebenfalls Richtlinien einsetzen, die der Oö. Bauordnung entsprechen.

Sport

Amtsleiter Johann Hofer und ich haben Gespräche mit Frau Zorn von der Firma FreeGym GmbH geführt, da wir eventuell Fitnessgeräte fürs Freie anschaffen. Wir werden dies im nächsten Sportausschuss beraten.

Mit diesen Outdoor-Sportgeräten können Jugendliche, Erwachsene oder Senioren das ganze Jahr hindurch an ihrer Fitness arbeiten – und das ohne Einschreiben, ohne Gebühren und vor allem an der frischen Luft. Egal, ob als Athleten oder „nur“ als Bewegungssu-



Outdoor-Sportgerät der Firma
FreeGym GmbH

chende, ob in Strassenkleidung oder im Sportoutfit – Fitness für alle!

Das Ziel ist, unserer Bevölkerung mit erschwinglichen, robusten, leicht zu bedienenden und zu wartenden Geräten für alle wichtigen Muskelgruppen zu mehr Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination zu verhelfen. Denn Sport macht Spaß und fördert die Gesundheit!

Ich möchte auch den beiden Fußballvereinen SV Wilhering und Union Mühlbach zu ihrer hervorragenden Zusammenarbeit im Nachwuchsbereich gratulieren. Dadurch wird eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen beinahe die ganze Woche hindurch im Training und bei Meisterschaftsspielen bzw. Turnieren betreut.



1. Vizebürgermeister
Jürgen Kemetmüller

Als Sportreferent freue ich mich auch mit Stefan Umbauer, Hedwig Bauer, Sonja Bauer, Birgit Kaspar, Hildegard Dilmetz, Nina Holzinger, Anna Jodlbauer und Alexander Steidl über ihre Auszeichnungen, die sie von der Marktgemeinde Wilhering für ihre wertvollen Leistungen als FunktionärInnen und LeistungssportlerInnen erhalten haben.

Gratulation und Dankeschön an Herrn Rainer Wilhelm! Er hat die Nachfolge von Herrn Stefan Umbauer als Obmann der Union Mühlbach angetreten. Herr Rainer Wilhelm steht auch bei der Feuerwehr Schönering und der Dorfgemeinschaft seinen Mann. Er weiß anzupacken und ist für seinen Verein rund um die Uhr da.

Danke an Herrn Stefan Umbauer für seine langjährige wertvolle und umtriebige Obmannschaft bei der Union Mühlbach! |

HÖLLERL

HÖLLERL Franz Ges.m.bH. Elektrofachhandel
4053 Haid-Ansfelden, Fasangasse 28
Tel.: 07229/82082, Fax: 07229/8208227
office@hoellerl.at, www.hoellerl.at

DIGITALISIERUNG 2016

Analogabschaltung im Kabelnetz Wilhering bis 1.6.16!!!

Der Umstieg auf Digital bringt viele Vorteile:

- mehr Programme
- brillante Bild- und Tonqualität
- hochauflösendes Fernsehen (HDTV)
- mehr Internet-Bandbreite
- EPG mit Aufnahmemöglichkeit
- digitales Radio
- keine zusätzlichen Kosten
- alle Programme frei-keine Smart-Card erforderlich (ausg. Sky)

Digitale Programme sind mit jedem TV-Gerät oder jeder Set-Top-Box mit eingebautem DVB-C-Tuner empfangbar.



Um Sie bei der Digitalisierung zu unterstützen, bieten wir Ihnen Set-Top-Boxen zum Vorzugspreis ab **€ 49,90** an. Mit diesen können Sie alle TV- und Radio-Programme in digitaler Qualität empfangen.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 07229/82082 oder digitalisierung@hoellerl.at zur Verfügung!

Ausschuss für Kultur-, Tourismus- und Wirtschaftsangelegenheiten



Gemeinderat Josef Mittermair wurde für seine langjährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Sportwesen geehrt.

*Sehr geehrte Wilheringerin,
sehr geehrter Wilheringer!*

Ehrungen

Am 17. März fand die Feierlichkeit zur Verleihung der Ehrenzeichen an verdiente Wilheringerinnen und Wilheringer statt. Im Bild ist GR Josef Mittermair, der für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit bei der Feuerwehr und im SV Wilhering und seine besonderen Leistungen in allen Gebieten der Gemeinde den Ehrenring erhielt. Wir gratulieren allen Ausgezeichneten auf diesem Wege noch einmal sehr herzlich. Weitere Bilder der Geehrten finden Sie in der Fotogalerie auf der Homepage www.wilhering.at!

Kultursommer 2016

In dieser Gemeindezeitung finden Sie das gesamte Kultursommerprogramm. Karten für die Wilhering-Tage beim Theaterspektakel „Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde“ und bei „Daddies“ sind wie immer am Gemeindeamt erhältlich. Die Karten für die Wilhering-Tage sind im Vorverkauf um **4 € billiger!**

Besonders bewerben möchte ich an dieser Stelle auch das Konzert „Bezirksmusikfest“ der Blech Brass Brothers am **12.08.2016** – ein außergewöhnliches Programm von und mit jungen ambitionierten Musikern.

Ein Highlight ist sicherlich auch der italienische Abend „Viva Italia“ am **25.08.2015** – eine musikalische Reise von Ramazotti bis Pavarotti mit René Velázquez-Díaz und Monika Ballwein. Karten für beide Veranstaltungen gibt es natürlich am Gemeindeamt.

25. September: Tag des Denkmals – Wanderung auf historischen Pilgerwegen

Die Gemeinde Wilhering wird an diesem Tag eine geführte Wanderung am Wilheringer Jakobsweg anbieten.

Treffpunkt dazu ist um 14.00 Uhr am Stiftsparkplatz Wilhering. Die Wanderung führt bis zur Wallfahrtskirche Dörnbach. Von dort wird es einen Shuttle zurück nach Wilhering geben. Um 13.00 Uhr wird für Interessierte noch eine Stiftsführung stattfinden.



*2. Vizebürgermeisterin
Renate Kapl*

Donauradweg und Donausteig

Als Mitgliedsgemeinde der Werbegemeinschaft Donau Oberösterreich möchte ich Sie auch auf die entsprechenden Broschüren hinweisen. Darin finden sich Tips für Radtouren, Wanderungen und Ausflüge. Fordern Sie die Broschüren kostenlos an und genießen Sie die Schönheiten des Donautals.

BROSCHÜREN
gratis bestellen
Fax +43 732 7277-804



- ☐ DONAU, das magazin
- ☐ Donauradwegführer
- ☐ 41 Radrundrouten rund um den Donauradweg
- ☐ Donausteig-Wanderkarte
- ☐ 41 Donausteig-Runden (Ausflugsbroschüre)
- ☐ DONAU-Card Vorteilsgeber Broschüre
- ☐ Best Trails of Austria
- ☐ WarmeKöck Donauschiffahrt Fahrplan

Schneller geht es im Internet unter
www.donauregion.at oder per Post an
WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH
Lindengasse 9, 4040 Linz, Österreich

Name _____

Adresse _____

PLZ 0000 _____

Fordern Sie kostenlos unsere Donauradweg- und Donausteig-Broschüren für Ihren Urlaub oder Tagesausflug unter +43 732 7277-800 oder auf www.donauregion.at an.



v. l. n. r.: Mario Mühlböck, Marianne Pichler, Josef Kroiss, Rosa Schiller, Renate Kapl



v. l. n. r.: Mario Mühlböck, Helene Obermeir, Herta Kremaier, Gertraud Ramaseder, Renate Kapl

Blumenschmuck

Alljährlich lädt die Gemeinde Wilhering zur Teilnahme an der Blumenschmuckaktion ein. Mit blumengeschmückten Balkonen, Vorgärten und sonstigen Gartenanlagen leistet die Bevölkerung einen wichtigen Beitrag zu einem schönen Ortsbild. Die Gemeinde unterstützt diese Aktion mit einem Anerkennungspreis für alle angemeldeten Teilnehmer. Ein besonders „grüner Daumen“ wird auch besonders belohnt. Eine eigene Garten-Jury besucht meistens Anfang Juli die angemeldeten Teilnehmer und bewertet die liebevoll betreuten und geschmackvoll arrangierten Blumen. Die Jury erstellt eine kleine Wertung der drei besten „Gärtner“ in den Kategorien Balkone, Häuser und Bauernhäuser. Diese erhalten Extrapreise.

Den Anmeldeabschnitt für die diesjährige Blumenschmuckaktion finden Sie unten. Bürgerinnen und Bürger, die bereits 2015 teilnahmen, sind automatisch bei der heutigen Aktion dabei!

Am 20.04.2016 fand im Hofrichterhaus die Blumenschmuck-Preisverleihung 2015 statt.

Bauernhäuser:

Herta Kremaier
Rudolf und Helene Obermeir
Gertraud Ramaseder

Häuser:

Christine Reitstätter
Renate Niedermayr
Irene Lausch

Sonderpreis:

Josef Mittermair/Maria Sobotka
Walter Leitgeb

Balkone:

Rosa Schiller
Marianne Pichler
Josef und Gertrud Kroiss

Ich wünsche einen angenehmen Sommer und würde mich freuen, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung zu treffen! |



v. l. n. r.: Mario Mühlböck, Walter Leutgeb, Maria Sobotka, Irene Lausch, Renate Niedermayr, Christine Reitstätter, Renate Kapl

Blumenschmuckaktion 2016 Marktgemeinde Wilhering

Neuanmeldungen bitte am Marktgemeindeamt Wilhering mit folgendem Abschnitt oder unter Tel. 07226/2255-34 oder per E-Mail an gemeinde@wilhering.at bei Frau Marianne Fellhofer.

Neuanmeldung

Name und Anschrift:

Ortschaft: _____

Kategorie:

☐ Häuser ☐ Bauernhäuser ☐ Balkone

Anmeldeschluss: Freitag, 10.06.2016

Ausschuss für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten



Hortkinder bei der Zirkus „Morio“-Aufführung.

Naschhecke mit heimischen Gehölzen

Bereits letztes Jahr im Herbst gab es Pläne für eine Naschhecke im Garten der Volksschule Dörnbach, welche gemeinsam mit der Nachmittagsbetreuung genutzt werden kann. Vor wenigen Wochen war es dann so weit: Schulwart Alexander Andexlinger und Bauhofmitarbeiter Daniel Dobler setzten die Pläne um.

An der Längsseite des Wiesenplatzes hinter der Schule entstand eine Naschhecke aus heimischen Gehölzen: Ribisel, Himbeeren, Brombeeren und Felsbirne. Auch ein kleiner Apfelbaum wurde gepflanzt. Die Gemeinde Wilhering finanzierte die Naschhecke. Die Kinder freuen sich bereits darauf, die ersten Früchte von der Hecke naschen zu können.

Danke an Alexander und Daniel für ihre Arbeit!

Ein Nachmittag mit dem Zirkus „Morio“

Im April hat der Zirkus „Morio“ alle Kinder, Geschwister, Eltern, Großeltern und Freunde in den Turnsaal der ehemaligen Hauptschule Wilhering eingeladen. Der Zirkus „Morio“ wurde von den Wilheringer Hortkindern und ihren Betreuerinnen einstudiert. Der Zirkusdirektor „Morio“ führte mit seinen drei lustigen Clowns durch das Programm. Zu sehen waren gefährliche Seiltänze, Zauberkünste mit Hasen, starke Männer, Feuerschlucker und einige wilde Tiere. Danke für den

liebervoll gestalteten Nachmittag! Ich sah die vielen leuchtenden Kinderaugen, den großen Spaß und das Engagement der Hortkinder und der Betreuerinnen.

Hundehaufen und Müll auf den Wilheringer Spielplätzen

In den letzten Wochen wurde ich vermehrt darauf angesprochen, dass auf den Wilheringer Spielplätzen die Hundehaufen und der liegengebliebene Müll wieder mehr werden. Das schöne Wetter lockt alle hinaus ins Freie. Es ist für mich nicht verständlich, warum so viele Personen den Müll, den sie produzieren, nicht in die angebrachten Mistkübel werfen oder wieder mit nach Hause nehmen, sondern überall liegen lassen.

Jeder von uns hat den richtigen Umgang mit Müll gelernt. Deshalb ist auch der Bauhof unserer Gemeinde nicht dafür verantwortlich, den liegengebliebenen Müll einzusammeln. Die Mitarbeiter leeren allerdings regelmäßig die Mistkübel aus. Ich rufe alle auf, die Personen beobachten, die Müll in der Natur entsorgen, diese einfach freundlich, aber bestimmt auf ihr Fehlverhalten anzusprechen.

Die liegengebliebenen Hundehaufen sind ein sehr leidiges Thema, das nicht nur die Spielplätze betrifft. Wilhering wird von sehr vielen hiesigen und auswärtigen HundehalterInnen für einen Spaziergang genützt. In Wilhering gibt es entlang „klassischer“



Gemeindevorstand Christina Mühlböck

Hundespazierwege mehrere Ständer mit „Hundegassisackerln“ und laufend werden weitere solche Ständer eingefordert. Aus meiner Sicht ist es daher nicht notwendig, unsere Kinderspielplätze fürs „Gassigehen“ zu benützen. Eltern, die ihre Kinder auf den Spielplätzen wickeln, nehmen auch die Windeln wieder mit nach Hause und lassen diese nicht auf den Spielplätzen liegen.

Volksschule Wilhering ist Klimameilen-Siegerschule

Im April gab es Grund zum Feiern für die VS Wilhering: 37 Kinder aus allen vier Klassen verzichteten auf das Elterntaxi und sammelten innerhalb von zwanzig Tagen 1.776 Klimameilen. Damit war die Volksschule Wilhering die engagierteste Bildungseinrichtung in Oberösterreich.

Die Kinder der Volksschule umrahmten das Fest mit einigen Liedern. Die Dritt- und Viertklässler haben selbst ein Lied zum Thema Klimaschutz gedichtet und einstudiert. Die Kinder und einige Ehrengäste erzählten von ihren Erfahrungen, die sie am Schulweg zu Fuß sammelten.

Als Siegerpreis gibt es für die Schule eine kostenlose Fahrt zum Baumkronenweg nach Kopfing. Bürgermeister Mario Mühlböck bedankte sich in seiner Ansprache für die vielen gegangenen Klimameilen und das Engagement der Kinder.

Als Dankeschön seitens der Gemeinde dürfen sich die Lehrerinnen etwas für den Schulgarten aussuchen. Dort steht ja bereits eine Kartoffelpyramide, von der in den nächsten Wochen Kartoffeln und Radieschen geerntet werden können. Vielleicht wird es ja eine Naschhecke wie in Dörnbach? Zum Abschluss gab es noch eine „Gesunde Schuljause“ zur Stärkung. Auf Seite 26 können Sie mehr über die Klimameilenkampagne lesen.



Der Schulgarten wird für die fleißigen Klimameilensammler erweitert.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, Großeltern und Lehrerinnen der Volksschule Wilhering! Sie alle haben

die Kinder beim Sammeln ihrer Klimameilen unterstützt, gelehrt und letztendlich zu diesem schönen Sieg bei-

getragen. Nächstes Jahr sind wieder alle Schulen eingeladen, bei diesem Projekt mitzumachen. |

Ausschuss für Bau-, Straßenbau- und Wohnungsangelegenheiten

Liebe Wilheringer!

Vergabe Kanal-Wasser-Straßenbau und Straßenbeleuchtung:

In der Gemeinderatssitzung vom 02.03.2016 wurde die Vergabe für den Straßen-, Wasser- und Kanalbau beschlossen. Insgesamt wurden zehn Unternehmen eingeladen, ein Offert zu erstellen, wovon acht rechtzeitig ein Angebot eingereicht haben. Die Arbeiten wurden an die Firma Lang & Menhofer als Billigstbieter zu einem Preis von € 257.948,48 vergeben. Damit liegt das Angebot um ca. 15% unter der Kostenschätzung von € 300.000. Die Ausschreibung beinhaltet Straßenbau (Fahrspuren REHA-Parkplatz, Im Obstgarten, Bäckerweg, Sandgasse, Burggasse), Kanal- und Wasserleitungsbau (div. Hausanschlüsse) sowie allgemeine Straßensanierungen. Außerdem wur-

de in dieser Sitzung die Vergabe der Arbeiten für die Straßenbeleuchtung an die Firma Kastner als Billigstbieter um € 19.878,00 beschlossen. Die Ausschreibung beinhaltet den Tausch von drei Betonmasten und den Neubau der Beleuchtung am REHA-Parkplatz.

Wohnungen Neue Heimat

Im März fand die Projektvorstellung der neuen Wohnungen in Schönering durch die Neue Heimat statt. Dabei wurden Details wie Wohnungsgrößen, Ausstattung, Preise usw. vorgestellt. Auch auf die Fragen der zahlreich erschienenen Interessenten wurde eingegangen.

In den nächsten Wochen werden wir dann einen Großteil der Wohnungsinteressenten zu einem persönlichen Gespräch einladen, um eine Punkte-zuteilung nach der gültigen Verga-



*Gemeindevorstand
Dipl.-Ing. Dietmar Wießmayer*

berichtlinie der Gemeinde Wilhering vorzunehmen. Nach einer Reihung der Bewerber werden wir der Neuen Heimat empfehlen, die ersten 21 Wohnungen an die Personen mit den meisten Punkten zu vergeben. |

Prüfungsausschuss

Bericht des Prüfungsausschusses vom 14. April 2016 an den Gemeinderat gemäß § 91 Abs. 3 OÖ. Gemeindeordnung 1990

Der Prüfungsausschuss hat sich in seiner Sitzung mit dem Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Wilhering für das Finanzjahr 2015 beschäftigt.

Grundlage für den Rechnungsabschluss 2015 war der Voranschlag für das Finanzjahr 2015 (Beschluss des Gemeinderates vom 11.12.2014).

1. Ordentlicher Haushalt

Der ordentliche Haushalt schließt mit
EINNAHMEN von € 10.808.088,55
AUSGABEN von € 10.807.534,32
somit mit einem
SOLL-ÜBERSCHUSS 2015 € 554,23
Der Soll-Überschuss aus dem Jahr 2014 in Höhe von € 365,43 wurde im Jahr 2015 verwendet.

Aus dem ordentlichen Haushalt konnten dem außerordentlichen Haushalt insgesamt Anteilsbeträge in Höhe von € 612.409,33 zugeführt werden.

Vorhaben im Einzelnen:

Vorh. 106 Gemeindeamt neu
€ 100.000,00

Ausfinanzierte Vorhaben:

- Vorh. 121 ASZ Grundkauf € 312,00
- Vorh. 125 Sanierung Sportanlage SV Wilhering € 10.000,00
- Vorh. 126 Sanierung Rasenfläche Union Mühlbach € 15.000,00
- Vorh. 130 Sport-Infrastrukturmaßnahmen neu € 4.900,00
- Vorh. 131 Hochbehälter Sanierung € 282.197,33
- Vorh. 135 Vorplatz Gemeindeamt neu € 200.000,00
- **Summe € 612.409,33**

Trotz dieser Höhe muss auch weiterhin sparsam gewirtschaftet werden und die budgetären Mittel müssen ordentlich eingesetzt werden. Es muss darauf geachtet werden, dass nur unbedingt notwendige Projekte finanziert

werden, da ansonsten der Haushaltsausgleich in Gefahr gerät (Budgetdisziplin, Sparsamkeit, vorausschauende Budgetpolitik).

Rechnungsquerschnitt Maastricht-Ergebnis 2015

Das Maastricht-Ergebnis der Marktgemeinde Wilhering für das Jahr 2015 beträgt + 319.773,44

Gemäß Österr. Stabilitätspakt ist festgelegt worden, dass Bund, Länder und Gemeinden zur Haushaltskonsolidierung beizutragen haben.

2. Außerordentlicher Haushalt

Die Fehlbeträge bzw. Überschüsse aus dem Finanzjahr 2014 sind ordnungsgemäß übernommen worden und somit im Ergebnis für das Finanzjahr 2015 enthalten.

Der außerordentliche Haushalt 2015 schließt mit
EINNAHMEN von € 2.134.019,84
AUSGABEN von € 1.852.275,41
somit mit einem
SOLL-Überschuss 2015 € 281.744,43

Beschreibung der einzelnen Vorhaben im Überblick:

- 2.1 Kanalbau BA 14
SOLL-Fehlbetrag € 19.667,90
Für dieses Vorhaben sind noch Bundesmittel in Höhe von € 19.667,90 zu erwarten.
- 2.2 Amtsgebäude NEU
Soll-Überschuss € 145.616,47
+ Rücklage € 118.262,54
Summe € 263.879,01
Die Finanzierung der Vorplatzgestaltung ist nicht enthalten.
- 2.3 Notwasserversorgung BA 06 – Linz AG – ausfinanziert
Die Baukosten belasten die Gemeinde nicht – wird von Linz AG finanziert – Vertrag Wasserabnahme 23.400m³ € 0,705 je m³
- 2.4 Kanalbau Ortschaft Fall (ausfinanziert)



Gemeinderat Franz Pögl

Diesem Vorhaben wurden eine Rücklage in Höhe von € 92.800,58 und Anschlussgebühren in Höhe von € 6.708,71 zugeführt.
Gesamtkosten des Vorhabens € 457.856,34

- 2.5 Abbiegespur WILIA (ausfinanziert)
Gesamtkosten des Vorhabens € 171.687,80
- 2.6 Krabbelstube in der ehemaligen Hauptschule (ausfinanziert 2015)
Landesbeitrag und BZ von jeweils € 12.400 im Jahr 2015.
Gesamtkosten des Vorhabens: € 53.849,55
- 2.7 Radweg Wilhering – Linz
SOLL-Überschuss € 13.347,22
Im Jahr 2015 wurden Planungskosten in Höhe von € 7.732,73 bezahlt.
- 2.8 Park & Ride WILIA-Garage (ausfinanziert 2015)
Gesamtkosten des Vorhabens € 79.225,55
- 2.9 Renaturierung Am Roßbach
SOLL-Fehlbetrag € 47.630,35
- 2.10 ASZ Grundkauf
Im Jahr 2015 wurde ein Baurechtsver-

trag mit den BAV abgeschlossen.
Gesamtkosten des Vorhabens
€ 212.613,30

- 2.11 Krabbelstube-Einbau
VS Schönering
Soll-Fehlbetrag € 191.873,51
Gesamtkosten € 520.000,00
Der Gemeindeanteil ist mit 173.400,-
bereits finanziert.
Landesbeitrag € 173.300,- und BZ
€ 173.300,- sind von 2015 bis 2017 mit
je € 57.800,- zu erwarten.

- 2.12 Sanierung Sportanlage
SV Wilhering
Soll-Überschuss € 180,00

- 2.13 Infrastruktur Schönering
Soll-Überschuss € 100.355,82

- 2.14 Sport-Infrastrukturmaß-
nahmen
Soll-Überschuss € 49.000,00

- 2.15 Hochbehälter Sanierung
finanziert durch Überschuss im or-
dentlichen Haushalt
Gesamtkosten des
Vorhabens € 282.197,33

- 2.16 Krabbelstubengruppe Haupt-
schule
Soll-Fehlbetrag € 16.907,77
Für dieses Vorhaben wird noch um Be-
darfszuweisung und Landeszuschuss
angesucht.

- 2.17 Vorplatz Gemeindeamt neu
Soll-Überschuss € 221.182,45

3. Gemeindeeigene Steuern und Ge- bühren

- 3.1 Kommunalsteuer
Die Einnahmen durch die Kommu-
nalsteuer haben sich im Jahr 2015 ge-
genüber dem Voranschlag 2015 um
€ 35.435,48 erhöht (d.s. ein Plus von
6,16%)

- 3.2 Wasser – Kanal – Abfall
Die Wasserbezugsgebühr betrug
€ 1,44 je m³ Wasser + 10% USt., die
Kanalbenutzungsgebühr (Fixgebühr)
€ 1,23 je m² verbauter Fläche + 10%

USt. und (variable Gebühr) personen-
bezogene Gebühr im Jahr € 77,00 +
10% USt. pro Person.

4. Finanzzuweisung gem. FAG und Strukturhilfe

Die Gemeinde Wilhering erhält wegen
ihrer Finanzschwäche eine Finanzzu-
weisung gemäß § 21 Finanzausgleich-
gesetz.

- 4.1 Finanzzuweisung gem. § 21
FAG € 177.871,00
- 4.2 Strukturhilfe des Landes OÖ
€ 212.599,43

5. Schulden

Die Marktgemeinde Wilhering hat ih-
ren Schuldenstand im Jahr 2015 um
insgesamt € 520.647,86 verringern
können und ist auch im Jahr 2015 kei-
ne Neuverschuldung eingegangen.
Es ist weiter erfreulich festzustel-
len, dass die Darlehensschuld zum
Großteil zu 88,15% die niederver-
zinslichen Darlehen (1-2% Verzins-
ung) betrifft. Die Pro-Kopf Verschul-
dung wurde weiter um € 101,06 je
EW gesenkt und beträgt am Ende des
Jahres 2015 € 641,52.

6. Rücklagen

Stand 01.01.2015 € 1.264.936,45
Stand 31.12.2015 € 1.385.910,46
Zugang € 120.974,01
z.B. für Feuerwehren € 98.000,00

7. Haftungen

Die Marktgemeinde Wilhering hat
Haftungen für den RHV Gumpoldin-
gerbach, den RHV Donautal, den
Verein zur Förderung der Infrastruk-
tur der Marktgemeinde Wilhering &
Co.KG und die WILIA-Autobusunter-
nehmung der Marktgemeinde Wilhe-
ring übernommen.

Stand 01.01.2015 € 1.959.210,85
Stand 31.12.2015 € 1.846.597,53
Verminderung € 112.613,32

Prüfung Bilanz WILIA

Der Verlust aus dem operativen Ge-
schäft der WILIA beträgt 2015
€ 268.339,02

Verlustabdeckung:
2/3 Landesbeitrag,
1/3 Gemeinde = € 85.000,00

Prüfung Bilanz Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemein- de Wilhering & Co.KG (Musikschule und Feuerwehr)

Der gesamte Verlust der KG für das Fi-
nanzjahr 2015 beträgt € 3.318,79.

Die Bilanz der KG besteht aus 2 Teilen
und zwar:

1. Musikschule: Die Musikschule hat
im Jahr 2015 einen Verlust in Höhe von
€ 3.022,79 verbucht.

2. Feuerwehrhausbau: Die Feuerweh-
ren haben im Jahr 2015 einen kleinen
Verlust in Höhe von € 296,00 verbucht.
Anmerkung: Der Verlust wird durch
die Marktgemeinde Wilhering ersetzt.

Prüfung Globalbudget der Schulen 2015

Die Unterlagen der Schulen für die
Globalbudgets, Kontoauszüge, Bele-
ge und Excel-Tabellen („kleine Buch-
haltung“) wurden vom Amt durch Herr
Mag. Robert Schinko (Finanzabtei-
lung) auf die rechnerische Richtigkeit
geprüft. Dabei hat es keine Beanstan-
dungen gegeben.

1. VS Wilhering
Globalbudget € 10.000,00
31.12.2015 ein Guthaben in
Höhe von € 9.958,68

2. VS Schönering
Globalbudget € 14.800,00
31.12.2015 ein Guthaben

von € 14.252,17
3. VS Dörnbach
Globalbudget € 11.000,00
31.12.2015 ein Guthaben in
Höhe von € 8.861,52

4. MS Wilhering
Globalbudget € 2.200,00
31.12.2015 ein Guthaben in
Höhe von € 795,20

Die Höhe der Guthaben wurden mit
Ansparungen für größere Vorhaben
erklärt.

Der Rechnungsabschluss der Gemein-
de und die Bilanzen für WILIA und den
Verein zur Förderung der Infrastruk-
tur der Marktgemeinde Wilhering &

Co.KG bzw. der Abschluss der Globalbudgets der Schulen für 2015 wurde vom Prüfungsausschuß einstimmig für in Ordnung befunden und dem Ge-

meinderat am 21.04.2016 übermittelt. Für die hervorragende Aufbereitung der Unterlagen und die Beantwortung

offener Fragen möchte ich mich im Namen des Prüfungsausschusses bei der Finanzabteilung der Gemeinde herzlich bedanken. |

Ausschuss für Umwelt- und Verkehrsangelegenheiten



Die neuen Parkflächen der Volksschule Dörnbach

Geschätzte Wilheringerinnen und Wilheringer!

Altstoffsammelzentrum Alkoven Wilhering

Nach 9-monatigen Betrieb des ersten bezirksübergreifenden Altstoffsammelzentrums kann man eine erste positive Bilanz ziehen.

- Das beengte Platzangebot im alten ASZ ist Geschichte.
- Die Öffnungszeiten konnten ausgedehnt werden.
- Der Strauch- & Grünschnittabgabepunkt konnte integriert werden.

Anzumerken ist, dass die Strauch- & Grünschnittsammelstelle nicht von den Bezirksabfallverbänden betrieben wird. Aus organisatorischen und Kostengründen sind die Übernahmezeiten daher auch nicht zu 100% mit den ASZ-Betriebszeiten ident.

Die Öffnungszeiten des Strauch- & Grünschnittsammelplatzes sind:

Montag	von 13 bis 18 Uhr
Mittwoch	von 13 bis 19 Uhr
Freitag	von 13 bis 18 Uhr
Samstag	von 08 bis 12 Uhr

Diese Öffnungszeiten sind jedoch eine wesentliche Erweiterung im Vergleich zu den Öffnungszeiten der alten Übernahmestelle.

Eine Übernahme von Strauch- und Grünschnitt ist außerhalb der dafür angegebenen Betriebszeiten **AUSNAHMSLOS** nicht möglich, da das ASZ-Personal den Sammelplatz nicht betreut.

Wichtig ist auch eine rigorose Trennung der einzelnen Grün- und Strauchschnittkomponenten, um diese kostengünstig einer weiteren Verarbeitung zuführen zu können.

- Grober Holz- und Strauchschnitt wird gehäckselt und zur Wärmegewinnung in einer Hackschnitzelheizanlage verwertet.
- Der Mittelschnitt wird zur Kompostieranlage der Fa. Höglinger nach Hörsching gebracht.
- Rasenschnitt, Laub und Fallobst werden in einer Biogasanlage in Buchkirchen in Strom umgewandelt.

Hier ist es besonders wichtig, dass



Gemeindevorstand Franz Hohenbichler

dieses Material frei von Erde, Wurzelwerk, feinen Ästen und Holz ist, da sonst eine störungsfreie Verarbeitung in der Biogasanlage nicht möglich ist.

Näheres dazu lesen Sie auf Seite 28!

Verkehrsangelegenheiten

In Dörnbach konnte Ende April der erste Schritt zur Neuschaffung von Parkflächen gesetzt werden.

Geschwindigkeitsmessungen im Bereich der Volksschule Dörnbach beim Brauhaus haben keine besonderen Abweichungen ergeben.

Aufmerksam machen darf ich Sie auf die 30 km-Beschränkung am Güterweg Lohnharting ab dem Haus Brix. Die Polizei führt dort in unregelmäßigen Abständen immer wieder Geschwindigkeitskontrollen durch!

Terminaviso

Die Ortsbauernschaft und der Umweltausschuss der Gemeinde Wilhering laden am Sonntag, **12.06.2016** (14:00) zur 1. Genuss- & Klimawandlung durch Wilhering. Nähere Informationen auf Seite 31! |

Ausschuss für Jugend- und Familienangelegenheiten

**Liebe Wilheringerin,
Lieber Wilheringer!**

Wie schnell doch die Zeit vergeht! Wie im Fluge verging das erste Halbjahr 2016 und wir eilen mit großen Schritten dem Sommer entgegen.

Ferienpass

Wie schon in der letzten Gemeindezeitung angekündigt, werden wir auch heuer wieder den bewährten und allseits beliebten Ferienpass für Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren anbieten. An dieser Stelle möchte ich allen beteiligten Vereinen, Institutionen und Privatpersonen meinen großen Dank aussprechen. Ohne ihre Unterstützung und Mithilfe wäre es der Gemeinde Wilhering nicht möglich, einen derartig umfangreichen Ferienpass mit rund 50 Veranstaltungen anzubieten.

Der Ferienpass wird heuer in der Kalenderwoche 25 an die Haushalte verschickt und wird zusätzlich ab 20.06.2016 online auf der Homepage

der Gemeinde Wilhering (www.wilhering.at) ersichtlich sein.

Der erste mögliche Anmeldetermin für die Veranstaltungen wird Dienstag, **28.06.2016** sein. In der Zeit von 07:30 bis 18:30 Uhr werden vier Mitarbeiterinnen der Gemeinde Wilhering Ihre Anmeldungen entgegennehmen. Um einen schnellen Anmeldevorgang anbieten zu können, werden wir auch heuer wieder eine **Schnellkassa für maximal 4 Anmeldungen** einrichten.

Im Interesse aller bitte ich Sie, liebe Eltern, um eine verlässliche Teilnahme an den gebuchten Veranstaltungen, da bei einer kurzfristigen Absage eine Nachbesetzung mit auf der Warteliste stehenden Kindern oft nicht mehr möglich ist.

Ich hoffe, dass die verschiedenen Aktivitäten auch heuer wieder Gefallen finden, und freue mich auf zahlreiche Anmeldungen.



Gemeindevorstand Petra Höllmüller

Heimbringerbusse

Für folgende Veranstaltungen werden in Kooperation mit TOM-Reisen wieder Heimbringerbusse von Linz organisiert:

Kronefest: 20.08.2016

Klangwolke: 10.09.2016

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und erholsame Ferien! |

Jetzt anmelden!

Jetzt informieren:
www.schuelerhilfe.at

Mit Spaß im
Sommerkurs
Lernstoff aufholen!

✓ Im neuen Schuljahr voll durchstarten
+ Gezielte Vorbereitung auf Nachprüfungen



Leonding, Rathausgasse 16
☎ 0732 / 67 63 63
✉ schuelerhilfe.leonding@aon.at

Traun, Hauptplatz 18
☎ 07229 / 71 3 71
✉ schuelerhilfe.traungaon.at

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Wärme & Sanitär
Seweroba
ALKOVEN - PASCHING & Partner

FEIERN SIE MIT!

Ihr kompetenter Partner für
SANITÄR und HEIZUNG!

09. / 10. SEPTEMBER
Freitag ab 13.00 Uhr | Samstag ab 09.00 Uhr

WANN?

WO?

KULTURTREFF ALKOVEN
Arkadenweg 4, A-4072 Alkoven



ES ERWARTET SIE:

- + Fachkundige und kundennahe Beratung
- + Präsentation von Produktneuheiten
- + Musikalische Umrahmung
- + Tolles Gewinnspiel
- + Hüpfburg für unsere kleinen Gäste



WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN
– für das leibliche Wohl ist gesorgt!

A-4072 Alkoven | Spenglerstraße 2 | Tel.: 07274 / 20 276
A-4061 Pasching | Hörschinger Straße 11 | Tel.: 07221 / 88 382



Save the date: Nimm auch du am 2. Gemeindejugendrat am 21.09.2016 teil!

Gemeindejugendrat WE WANT YOU – Mach mit beim Ge- meindejugendrat am 21. September 2016

Die Gemeinde Wilhering beteiligt sich heuer zum zweiten Mal an der Aktion „Gemeindejugendrat“.

Aus allen Wilheringer Jugendlichen zwischen 15 und 19 Jahren werden wieder 20 Personen per Zufallsgenerator ausgewählt und zum Gemeindejugendrat am **21. September 2016** in die ehemalige Hauptschule in Schönering eingeladen.

Deine Meinung zu Wilhering und deine Ideen und Sichtweisen für Wilhering sind uns wichtig! Du brauchst dazu kein Fachwissen und keine besondere Ausbildung – wir wollen deine persönliche Meinung hören! Hier hast DU die Möglichkeit, zu sagen, was du denkst, und DU hast die Chance, zu sagen, was dich als Jugendlicher stört, was du magst oder was für die Zukunft wichtig wäre.

Keine PolitikerInnen oder MitarbeiterInnen der Gemeinde, sondern zwei MitarbeiterInnen der SPES Zukunftsakademie begleiten die 20 ausgewählten Jugendlichen wieder durch den Workshop.

Wir starten Anfang September mit dieser Aktion – vielleicht findest ja ge-

rade DU deine persönliche Einladung zum Jugendrat in deinem Briefkasten. Hast du keine persönliche Einladung bekommen und möchtest trotzdem im Gemeindejugendrat mitarbeiten – auch das ist kein Problem – melde dich am Gemeindeamt bei Gerlinde Pachinger, Tel. 07226 2255-12 oder gerlinde.pachinger@wilhering.at und du erfährst, wo und wann der Workshop stattfindet.

Die Ergebnisse des Jugendrates werden am **12. Oktober 2016** im Rahmen einer eigenen Veranstaltung von den Teilnehmern selbst vorgestellt. Diesen Termin findet Ihr im Youth in Action-Aktivitätenpass.

Mach auf jeden Fall mit und nütze diese einmalige Chance!

Youth in Action 2016

Auch heuer wird die Gemeinde Wilhering unter dem Motto „Youth in Action“ Aktivitäten für Jugendliche anbieten.

Am **1. Oktober 2016** könnt Ihr z. B. wieder mit Segways durch die Gemeinde touren. Bei einer leichteren Anfängerrunde oder einer anspruchsvolleren Offroadrunde für Fortgeschrittene habt Ihr die Möglichkeit, Euer Können zu erproben. Auch für den beliebten Wilhering-Tag bei

einem Black Wings Spiel haben wir vom Manager Christian Perthaler schon das Okay bekommen.

Ein ganz neues Event ist ebenfalls geplant!

Die „Youth in Action“-Broschüre mit den Anmeldeformularen erhält jeder Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren per Post zugeschickt. Außerdem werden die Aktivitäten auf Facebook angekündigt. Alle Infos findet Ihr auch auf unserer Homepage www.wilhering.at.

Seid Ihr auch am Kultursommerprogramm in der Stiftsscheune interessiert? Das gesamte Programm findet Ihr beiliegend in dieser Zeitung.

Übrigens – habt Ihr uns schon auf Wilhering.Info geliked?  Hier erfährt Ihr alle Neuigkeiten aus der Gemeinde Wilhering aus erster Hand!

Oder schickt ein Email
Kennwort: Emailverteiler an
gerlinde.pachinger@wilhering.at,
dann werdet Ihr in unseren Verteiler aufgenommen und bekommt alle wichtigen Infos per Email. |

TERMIN VORMERKEN!

3. WILHERING-AKTIVTAG FAMILIE – GESUNDHEIT – UMWELT

1. Oktober 2016
14.00 – 18.00 Uhr

 im Turnsaal der
ehemaligen Hauptschule Wilhering

mit Hüpfburg, Barfussbar, Frauenberatung, Krebshilfe, uvm.

 Wie jedes Jahr können Sie auch heuer wieder **kostenlos** mit
der **WILIA** zum AKTIVTAG fahren!


ERÖFFNUNG der Praxisgemeinschaft HAUS MEDICUS in Wilhering

Neu in der Gemeinde Wilhering: die Praxisgemeinschaft HAUS MEDICUS. Modern und medizinisch auf dem neuesten Stand der Technik sind die Räumlichkeiten ausgestattet. In einer angenehmen Wohlfühlatmosphäre betreut Sie die Wahlärztin Dr. Evelyn Ramsböck Allgemein- u. Fachärztin f. Innere Medizin mit ihrem Team.

Ob nach einer Verletzung oder aufgrund von Abnutzung, bei den Physiotherapeutinnen Julia Fasl BSc. und Úna Dirisamer BSc. sind Sie in kompetenten Händen. Wir beraten Sie auch gerne mit vorbeugenden Übungen, um Ihrem Bewegungsapparat lange fit zu erhalten. Wir freuen uns auf Sie.


 A-4073 Wilhering
Winkelstraße 69

tel: +43 (0) 7226 / 20 503

 mail: praxis@haus-medicus.at
web: www.haus-medicus.at

Wir gratulieren



Rudolf Haase, Gesellschafter und Geschäftsführer der LIMOT Elektromotorenbau GmbH, wurde von Industrie-Spartenobmann Günter Rübig für seine Verdienste rund um die OÖ Wirtschaft mit der „Wirtschaftsmedaille der WKOÖ in Silber“ ausgezeichnet.

Herrn Rudolf Haase, Mühlbachstraße 41a, 4073 Wilhering zur Verleihung der Wirtschaftskammermedaille in Silber.



*Nachwuchsphysiker Julian Eybl erreichte mit seinem physikalischen Wissen den 1. Platz
Quelle: voestalpine*

Herrn Julian Eybl, Pfarrhofweg 30, 4073 Wilhering zum 1. Platz bei der Voest Alpine Physik-Miniolympiade 2016.



Frau Carina Weinreich, Schöneringer Straße 1c, 4073 Wilhering zum Erwerb des Landesmeistertitels im Badminton in der U-15-Klasse Damen-Einzel und zu zwei Vizelandesmeistertiteln im Damen-Doppel und Mixed-Bewerb.



Herrn Lukas Mittermayr, Kürnbergstraße 18, 4073 Wilhering zum Erwerb von drei Vizelandesmeistertiteln in der U-19-Klasse in Badminton.



FAHRSPASS GESUCHT, JOY GEFUNDEN.



Grund genug für einen Freudentanz: der ŠKODA Fabia Joy¹⁾ ab 11.980,- Euro.
Das Sondermodell mit vielen Extras – jetzt bei deinem ŠKODA Betrieb.

Details bei deinem ŠKODA Berater. Symbolfoto. Stand 05/2016. 1) Die Fabia Joy Sondermodelle sind streng limitiert und gelten nur solange der Vorrat reicht. Alle angegebenen Preise sind unverb., nicht kart. Richtpreise inkl. NoVA und 20 % MwSt.
Verbrauch: 4,7–4,8 l/100 km. CO₂-Emission: 106–109 g/km.

MAYER

LINZ

4020 Linz, Industriezeile 72
Tel. 0732/779161, www.mayerlinz.at

Ihr kompetenter ŠKODA-Partner im Großraum Linz.



Christian Leitner
ŠKODA Markenleiter
Tel. 0732/779161-62
christian.leitner@porsche.co.at

Traditionsbetrieb Hierzer GmbH erhielt WKO-Ehrentafel

Anerkennung von Tradition und Innovation – WKO Linz-Land zeichnet Traditionsbetrieb aus.

Die WKO Linz-Land hat Traditionsbetriebe aus dem Bezirk vor den Vorhang geholt und mit einer Ehrentafel ausgezeichnet. Unter diesen war auch die in Wilhering ansässige Firma Hierzer GmbH, die seit 1946 besteht.

In den Nachkriegstagen begann die Entwicklung der Firma Hierzer. Der Großvater legte mit seiner Selbstständigkeit als Landmaschinentechniker und dem Kauf des alten Moarhauses in der Höfer Straße 25 in Wilhering den Grundstein für die Entwicklung des heutigen mittelständischen Unternehmens.

Anfänglich wurden Landmaschinen gebaut und repariert. Durch den Verkauf des Patents in den 60er-Jahren änderte sich die Ausrichtung des Unternehmens und man wurde zum Lohnfertiger.

Seither erfolgt eine immer weitere Aufstockung des Firmenareals an der ursprünglichen Adresse.



70-jähriges Bestehen feiert die Firma Hierzer mit der WKO-Ehrentafel

Heute wird das Familienunternehmen Hierzer bereits in dritter Generation geführt. Es bietet 45 Mitarbeitern aus der näheren Umgebung einen sicheren Arbeitsplatz. Auch die Lehrlingsausbildung ist ein wichtiger Bestandteil der Firmenphilosophie. Auf einer Produktionsfläche von ca. 3.800 m² wird Stahlbau, Anlagenbau

und Zerspanungstechnik in allerhöchster Präzision geboten. Die besondere Stärke des Unternehmens ist die Fertigung komplexer Teile mit hoher Genauigkeit und kurzen Lieferzeiten. Als reines Lohnfertigungsunternehmen sieht sich die Firma Hierzer als verlängerte Werkbank für die ober- bzw. österreichischen Unternehmen. |

WKOÖ

Abstimmung von Veranstaltungen durch Vereine

Sehr geehrte Vereinsverantwortliche!

In unserer schönen Gemeinde finden jährlich zahlreiche Veranstaltungen statt. Naturgemäß kommt es durch das breite Angebot zu Überschneidungen.

Die Marktgemeinde Wilhering bittet um Verständnis, dass sie für Terminkollisionen keine Verantwortung übernehmen kann.

Für die Terminkoordinierung sind die jeweiligen Vereine verantwortlich. |

Johann Hofer

Baumschädling Asiatischer Laubholzbockkäfer

In Oberösterreich wurde bereits drei Mal ein Befall festgestellt. Um die weitere Ausbreitung zu verhindern, werden Sie gebeten Ihre Laubgehölze zu überprüfen.

Erkennungsmerkmale:

- Nur frisches Laubholz (Ahorn, Rosskastanien, Weiden und Pappeln) mit einem Durchmesser ab 2-3 cm wird befallen.
- Kreisrunde Ausbohrlöcher (Durchmesser 1 - 1,5 cm), Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler

mit 1,5 - 2,5-facher Körperlänge
Bei Verdacht melden Sie sich bitte am Gemeindeamt! |



Pfarre fördert Nachhaltigkeit im Lebensraum

Rund 2 Jahre lang hat die Pfarre Dörnbach unter dem Motto „Do red ma drüba“ mit der Pfarrbevölkerung verschiedene Projekte, Vorträge und Informationen mit dem Hintergrund der „Nachhaltigkeit“ bearbeitet und aufgearbeitet.

Zu den einzelnen Projekten, die z. B. Konsum, Ernährung, einen zukunfts-fähigen Lebensstil finden, Solidarität regional und global, interkulturelle Begegnungen als Überschrift hatten, kamen immer viele Interessierte. Die Themen Arbeit, Mobilität und Öffentlichkeitsarbeit waren so die übergeordneten Themen, mit denen sich in diesen rund 2 Jahren interessierte Menschen nicht nur aus der Pfarrbevölkerung, sondern aus ganz Wilhering auseinandergesetzt haben.

Eine Dorfbewohnerin von Dörnbach bringt es für viele auf den Punkt: „Die Treffen haben mir immer persönlich sehr wohl getan“.



Bürger und Bürgerinnen bei einem nachhaltigen Treffen

Ein anderer Bürger sagt: „Wir haben unsere Welt, unser Lebensumfeld aus vielen neuen Sichten betrachten gelernt“.

Die Marktgemeinde Wilhering, eine Lokale Agenda 21-Gemeinde der ersten Stunde in Oberösterreich, hat dieses Projekt ebenfalls unterstützt.

Mario Mühlböck

Schädlinge an Buchsbäumen

Leider werden auch dieses Jahr Schäden an Buchsbäumen festgestellt. Folgende Bekämpfung wird empfohlen: Da die Raupen druckempfindlich sind, kann bereits ein Abspritzen der Pflanzen mit dem Hochdruckreiniger zu einer deutlichen Befallsreduktion führen. Die Raupen und das Schnittgut sind aufzusammeln und in einen orangefarbenen Abfallsack zu geben. Die Bekämpfung mit chemischen Mitteln bringt bei mehrmaligen Spritzen großen Erfolg. Bei Rodung können die befallenen Pflanzen bei der Kompostieranlage Höglinger, Mühlbachstraße 77, 4063 Hörsching kostenpflichtig entsorgt werden. Informationen zu den Öffnungszeiten finden Sie unter www.hoeko.at. Kleinere Mengen wie z.B. einzelne Zierbäume werden bei der Restmüllabholung in Müllsäcken mitgenommen. Die orangefarbenen Müllsäcke können am Gemeindeamt gekauft werden.



Erwachsene Raupe und Schmetterling des Buchsbaumzünslers.

Landesgartenschau 2021

Im Frühling haben einige informelle Vorbesprechungen zur Landesgartenschau in Wilhering und Linz 2021 stattgefunden.

Mit einer Begehung im Juni, bei der die Hauptausstellungsflächen in Wilhering festgelegt werden sollen, beginnen die Arbeiten für die Landesgartenschau 2021.

Vorab sollen Projekte, die das Gartenschaubudget nicht belasten, umgesetzt werden. So wird z.B. das Stift Wilhering weitere Restaurierungen im Bereich Meierhof und im ehemaligen Rossstall vornehmen. Zudem wird es Beschilderungen geben, die man voraussichtlich über „Leader-Region“-Gelder finanzieren kann.

Mario Mühlböck

Juni

FR 03.06. / 15:00 – 18:00 Uhr

Kräuterwanderung

Streicherweg 19

Elisabeth Streicher

FR 03.06. / 20:00 – 02:00 Uhr

Ü30-Party für alle Junggebliebenen

CulturClub

SPÖ WILHERING

SO 05.06. / 09:30 Uhr

Jubiläum "25 Jahre Pfarrcafé Wilhering" mit Ausstellung "Wilhering in alten und neuen Ansichten"

Pfarrheim Wilhering

Pfarre Wilhering

SA 11.06. / 19:00 Uhr

Sonnwendfeuer

Peherstorfer Hof in Winkeln

Freiwillige Feuerwehr Schönering

SA 11.06. / 19:30 Uhr

Sommerkonzert

Wilheringer Stiftsscheune

Singkreis Schönering

SO 12.06. / 10:00 Uhr

Jungmusikerkonzert

Pfarrheim Schönering

Musikverein Schönering

SO 12.06. / 14:00 Uhr

1. Genuss- und Klimawanderung

Ortsbauernschaft Wilhering

SO 12.06. / 17:00 – 19:00 Uhr

Sommerkonzert

Wilheringer Stiftsscheune

Singkreis Schönering

DI 14.06. / 18:00 Uhr

Fussball EM 2016 Public Viewing

Sportplatz Union Mühlbach

SV Wilhering und Union Mühlbach

DO 16.06. / 18:00 – 21:00 Uhr

SA 18.06. / 14:00 – 17:00 Uhr

Sommerleichtes Backen mit Lumara

Streicherweg 19

Elisabeth Streicher

SA 18.06.

Bezirksmusikfest mit Marsch-

wertung

Eggendorf

SA 18.06. / 21:00 Uhr

MI 22.06. / 18:00 Uhr

Fussball EM 2016 Public Viewing

Sportplatz Union Mühlbach

SV Wilhering und Union Mühlbach

DO 23.06. / 20:00 Uhr

Sommernachtstraum

Wilheringer Stiftsscheune

Musikverein Dörnbach

FR 24.06. / 20:00 – 22:30 Uhr

Kabarett mit Wolf Gruber

Wilheringer Stiftsscheune

Lions Club Wilhering Donautal

Juli

MO 04.07. / 18:00 – 19:30 Uhr

QI GONG Sommer 2016

6 Kursabende

Bauernberg Park / Linz

Beatrix Schreiber

MI 06.07. / 21:00 Uhr

DO 07.07. / 21:00 Uhr

Fussball EM 2016 Public Viewing

Sportplatz Union Mühlbach

SV Wilhering und Union Mühlbach

FR 08.07. / 20:00 Uhr

Sommer-BBQ

Sommerfest der ÖVP Wilhering

Landesmusikschule Wilhering

ÖVP Wilhering

SA 09.07. / 13:00 Uhr

Kleinfeldturnier

Sportplatz Union Mühlbach

Union Mühlbach

SO 10.07. / 10:00 Uhr

Familiengottesdienst mit Sommerfest

Pfarrkirche Schönering

FaGoDi-Team der Pfarre Schönering

SO 10.07. / 16:30 Uhr

Konzert unter den Platanen

Stift Wilhering

Wilheringer Damenquartett

SO 10.07. / 21:00 Uhr

Fussball EM 2016 Public Viewing

Sportplatz Union Mühlbach

SV Wilhering und Union Mühlbach



MI 13. – SO 17.07. / 20:00 Uhr

DI 19. – SA 23.07.

DI 26. – SO 31.07.

„Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde“

Komödie von João Bethencourt

Wilheringer Stiftsscheune

theaterSPECTACEL Wilhering

FR 15.07. / 20:00 Uhr

Wilhering-Tag: „Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde“

Komödie von João Bethencourt

Wilheringer Stiftsscheune

theaterSPECTACEL Wilhering

SA 16.07. / 19:30 Uhr

Bezirksfeuerwehrjugendlager

Linz-Land – große Playbackshow

Sportplatz SV Wilhering

Freiwillige Feuerwehr Schönering

August



DO 04. / DI 09.08. / 20:00 Uhr
„Daddies – Schief gewickelt“
eine absurde Komödie
Wilheringer Stiftsscheune
Joachim Rathke

FR 05.08. / 20:00 Uhr
**Wilheringtag: „Daddies – Schief ge-
wickelt“ eine absurde Komödie**
Wilheringer Stiftsscheune
Joachim Rathke

SO 07.08. / 09:30 Uhr
Open Air-Frühshoppen
Pfarrzentrum Dörnbach
Musikverein Dörnbach



FR 12.08. / 20:00 Uhr
**„BezirZmusikfest“ mit den Blech
Brass Brothers**
Wilheringer Stiftsscheune
Kulturreferat der Marktgemeinde Wil-
hering

SO 14.08. / 09:00 – 19:00 Uhr
BeachEventSchönering
Beachvolleyballanlage Schönering
Union Mühlbach – Sektion Volleyball

So 14., DI 16.- DO 18.08. / 20:00 Uhr
„Bei mir sind wir drei“ Tanztheater
Wilheringer Stiftsscheune
Daniel Morales Pérez



MO 15.08. / 09:00 Uhr
**Festgottesdienst mit Kräuterseg-
nung**
Pfarrkirche Schönering
Pfarre Schönering

DI 23., FR 26.- SO 28.08. / 20:00 Uhr
**„Küssen Sie mich“ ein Abend mit
Texten von Lorient**
Wilheringer Stiftsscheune
Johanna Ullmann und Thomas Bam-
mer

DO 25.08. / 20:00 Uhr
**„Viva Italia“ – musikalische Reise
durch Italien mit Tenor René Veláz-
quez-Díaz und Monika Ballwein**
Wilheringer Stiftsscheune
Kulturreferat der Marktgemeinde Wil-
hering

SA 24.09. / 09:00 – 12:00 Uhr
Bazar z'Wilhering Herbst
Turnsaal der Hauptschule Wilhering
Eltern-Kind-Zentrum Wilhering

SA 24.09. / 13:00 Uhr
ASKÖ Kinderolympiade
Sportplatz SV Wilhering
ASKÖ Wilhering

SO 25.09. / 09:00 Uhr
Erntedankfest
Pfarrkirche Schönering
Pfarre Schönering

SO 25.09. / 14:00 Uhr
Tag des Denkmals 2016
**Geführte Wanderung vom Stift Wil-
hering am Wilheringer Jakobsweg**
Stift Wilhering
Marktgemeinde Wilhering

Oktober

SA 01.10. / 14:00 – 18:00 Uhr
Wilhering Aktiv Tag
Ehemalige Hauptschule in Schönering
Marktgemeinde Wilhering

FR 14.10. / 19:00 Uhr
Bierkost
Pfarrheim Schönering
SPÖ Wilhering

September

SA 03.09. / 12:00 Uhr
SO 04.09. / 18:00 Uhr
70 Jahre SV Wilhering
Sportplatz SV Wilhering
SV Wilhering

SA 17.09. / 17:00 Uhr
SO 18.09. / 09:00 – 14:00 Uhr
140 Jahr-Bestandsjubiläum
FF Edramsberg
Feuerwehrhaus Edramsberg-Wilhe-
ring
Feuerwehr Edramsberg

Nähere Informationen zu allen Veran-
staltungen in Wilhering erhalten Sie
auf www.wilhering.at

Sämtliche Angaben sind ohne Ge-
währ und erheben keinen Anspruch
auf Richtigkeit und Vollständigkeit.
Alle Veranstalter haben die Möglich-
keit, auf der Homepage der Marktge-
meinde Wilhering Veranstaltungen,
Vorträge, Kurse etc. einzutragen und
somit der Öffentlichkeit zur Kenntnis
zu bringen.



Oö. Mehrlingszuschuss

Neue Förderung für Mehrlingsgeburten rückwirkend ab 01.01.2016:

Rückwirkend ab 01.01.2016 werden in Oberösterreich Mehrlingsgeburten mit einem einmaligen finanziellen Zuschuss unterstützt. Der Zuschuss wird einkommensunabhängig zur Auszahlung gebracht und beträgt bei

Zwillingsgeburten 500 Euro. Für jeden weiteren Mehrling werden zusätzlich je 500 Euro zur Auszahlung gebracht. Um Familien auch bei der Betreuung und Pflege der Säuglinge zu unterstützen, werden Gutscheine für die „Mobile Familienhilfe“ der Caritas zur Verfügung gestellt. Bei Zwillingen

werden 100 Euro ausgegeben, für jeden weiteren Mehrling zusätzlich je 100 Euro. Der Familienzuschuss ist auf EU-Bürger beschränkt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.familienkarte.at – Förderungen – OÖ Mehrlingszuschuss. |

Familienkarte

Die VS Wilhering ist Klimameilen-Siegerin!

LAbg. Maria Buchmayr zeichnet die Gewinner-Schule aus.

Zahlreiche Schulen und Kindergärten aus ganz Österreich nahmen im vergangenen Schuljahr an der europäischen „Klimameilenkampagne“ teil, organisiert vom Klimabündnis Österreich. Die Aktion läuft von Mai bis Oktober, die engagierteste Bildungseinrichtung in Oberösterreich kommt heuer aus dem Bezirk Linz-Land: die VS Wilhering. 37 Kinder aus allen vier Klassen verzichteten auf das Elterntaxi und sammelten an 20 Tagen 1.776 Klimameilen.

Als Belohnung für das fleißige Klimameilensammeln gibt es für die Kleinen einen Besuch beim Baumkronenweg in Kopfung. Die An- und Abreise erfolgt natürlich klimafreundlich mit dem Bus, der vom OÖVV kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Ausgezeichnet wurden die SchülerInnen und LehrerInnen von LAbg. Maria Buchmayr im Beisein von Direktorin Ute Heisler-Wöss, Bürgermeister Mario Mühlböck, GV Petra Höllmüller, GV Christina Mühlböck, Pflichtschulinspektor Johann Götzenberger, Mag. Martina Steininger vom OÖ Verkehrsverbund, Johann Schopf vom Baumkronenweg und Mag. Norbert Rainer vom Klimabündnis OÖ.

Im Vorjahr beteiligten sich Kinder aus 13 europäischen Ländern an der vom Klimabündnis Österreich und vom Ministerium für ein lebenswertes Österreich geförderten „Klimameilenkampagne“. Die 2.249.609 euro-



Klimameilen-Auszeichnung in Wilhering

paweit gesammelten Klimameilen wurden bei der UN-Klimakonferenz in Paris präsentiert und der Generalsekretärin des UN-Klimasekretariats Christiana Figueres und dem UN-Jugend-Botschafter Ahmad Alhendawi überreicht.

„In Österreich sammelten 19.500 Kinder aus 180 teilnehmenden Kindergärten und Schulen rund 495.000 Klimameilen. Es freut uns, dass die Aktion auch heuer wieder so großen Anklang findet und zahlreiche Schul- und Kindergartenkinder aus ganz Österreich umweltfreundliche Klimameilen sammeln. Interessierte Schulen und Kindergärten können noch bis 25. Oktober 2016 mitmachen“, so Norbert Rainer, Regionalstellenleiter des Klimabündnis Oberösterreich.



Startschuss für Klimameilenkampagne 2016

Im Zuge der Preisverleihung lädt das Klimabündnis Oberösterreich auch heuer wieder alle oö. Pflichtschulen ein, sich an der Klimameilenkampagne 2016 zu beteiligen. Alle SchülerInnen sind wieder eingeladen, fleißig Klimameilen zu sammeln. Jeder mit Bahn, Bus, Roller, Fahrrad oder zu Fuß bewältigte Schulweg wird mit einer Klimameile belohnt. Alle von den umweltbewussten SchülerInnen gesammelten Klimameilen werden dann den zuständigen PolitikerInnen auf der Klimakonferenz in Marrakesch übergeben. | Klimabündnis Oberösterreich

25 Jahre Pfarrcafé Wilhering

"Die Marktgemeinde Wilhering in alten und neuen Ansichten"

Ausstellung im Pfarrheim Wilhering

Im März 2008 war anlässlich der Eröffnung vom generalsanierten Wilheringer Pfarrheim die Schau "Wilhering in alten Ansichten" mit 120 Beispielen der drei Pfarrorte zu sehen. Seither ließen sich neue einschlägige Ansichtskarten im Internet, neue Fotografien in den Pfarrarchiven Schönering und Dörnbach, in der Österreichischen Nationalbibliothek oder in privater Hand seit der Zeit um 1880 ausfindig machen. Neben neuen, gemalten Ansichten aus der Stiftsgalerie Wilhering oder der OÖ. Landesgalerie liegt bei der diesjährigen Präsentation ein besonderer Schwerpunkt auf Luftbilder, die die Dörfer der Marktgemeinde, eingebettet in die Landschaft, zeigen. Erstmals ergeben die Leihgaben gerahmter, farbiger Flugaufnahmen, wie sie da und dort in Privathäusern im Vorhaus hängen, nebeneinander gereiht eine herrliche Vogelschau unseres Gemeindegebietes.

Noch ältere Schwarz-Weiß-Luftbilder aus 1964 oder Wilhering-Höf aus der Perspektive eines Zeppelins von 1912 üben dann schon einen ganz besonderen Reiz aus. Dem Betrachter wird dabei vor allem die inzwischen einge-



Luftbild mit Blick auf die Ortschaft Wilhering

treten rasante Bautätigkeit der letzten Jahrzehnte in der Wohngemeinde Wilhering deutlich vor Augen geführt. Abgerundet wird die Schau mit Luftaufnahmen der Hochwassersituation 2013 und einem Block attraktiver Tele-Aufnahmen des Stiftsortes vom Dürnberg aus, wie das Plakatmotiv zeigt.

Interessierte GemeindebürgerInnen sind zur Ausstellungseröffnung am

Sonntag, **05.06.2016** um 09:30 Uhr im Pfarrheim Wilhering herzlich eingeladen. Frau Vize-Bürgermeisterin Renate Kapl wird die Eröffnung vornehmen. Die Schau läuft bis **11.09.2016**.

Geöffnet an diesen Sonntagen: **12.06., 19.06. und 26.06.**, jeweils von 09:30 bis 11:30 Uhr; sonst nach telefonischer Vereinbarung: 07226/3481 bzw. 07226/2311-14 | Franz Haudum

Ausstellung im Pfarrheim Wilhering „Die Marktgemeinde Wilhering in alten und neuen Ansichten“

Ausstellungseröffnung am Sonntag, 05.06.2016 um 09:30 Uhr

Pfarrheim Wilhering
Bräuhäusstraße 2, 4073 Wilhering

Die Schau läuft bis **11.09.2016!**

Geöffnet an diesen Sonntagen: **12.06., 19.06. und 26.06.**, jeweils von 09:30 bis 11:30 Uhr
Nach telefonischer Vereinbarung: 07226 / 34 81 bzw. 07226 / 23 11-14

Abfall vermeiden ist doch klar!

Die Abfallvermeidung ist so etwas wie der „Königsweg“ im Abfallbereich. Getrennte Sammlung und Abfallverwertung sind natürlich wichtig und richtig wenn Abfälle bereits angefallen sind. Besser wäre es jedoch wenn Abfall erst gar nicht entsteht und somit Abfälle vermieden werden können. Somit können Ressourcen, Geld und Umweltbelastungen eingespart werden.

Viele der täglich anfallenden Abfälle sind leicht vermeidbar, dazu ein paar Tipps:

1. **Leitungswasser statt Wasser aus Flaschen:**

Das spart nicht nur Geld, sondern auch Zeit fürs Schleppen und vermeidet jede Menge Verpackungsabfälle.

2. **Getränke aus Mehrwegflaschen:**

Pfandflaschen leisten einen großen Beitrag zur Abfallreduktion.

3. Zum Einkaufen immer einen **Korb oder eine Einkaufstasche** dabei haben. Zusammenlegbare Einkaufssackerl oder -taschen sollten daher in Handtasche, Rucksack oder Aktenkoffer einen fixen Platz finden.



Rückgabe einer Mehrwegflasche

4. Die **Jausenbox** für die Pause, spart Aluminiumfolie oder Einwegsackerl.

5. **Unerwünschtes Werbematerial abbestellen:** Aufkleber dazu können Sie beim Bezirksabfallverband bestellen.



6. **Standhaft bleiben beim Süßwarenregal** an der Kassa eines Supermarktes. Durch die Kleinstverpackung entsteht viel unnötiger Abfall.

7. **Einkaufszettel schreiben** und nur das einkaufen was wirklich gebraucht wird. Übriggebliebene Lebensmittel zuerst verarbeiten, bevor neues gekauft wird. Stichwort: Restkochen!

8. **Gemüse und Obst lose kaufen** oder auch mal einen Markt besuchen.

9. **Reparieren statt wegschmeißen** spart Rohstoffe, Energie und Abfall.

10. **Mehrwegwindeln** als modernes waschbares Wickelsystem anstatt Einwegwindeln. Schont Umwelt und das Familienbudget, gefördert mit dem OÖ Windelgutschein. Nähere Informationen beim Bezirksabfallverband oder der Gemeinde.



Einkaufsblock

11. Veranstaltungen und Einrichtungen nutzen wie zB. Repair-Cafés, Kleidertauschmärkte, „Selber-Mach-Kurse“.

Weitere Informationen unter:

Bezirksabfallverband Linz-Land
C.A. Carlonestraße 4a
4052 Ansfelden
Tel. 07229 / 79870
E-Mail: office@bavll.at
Internet: www.bavll.at

Lärmschutzverordnung der Marktgemeinde Wilhering



Rasenmähen, Gartenarbeiten, Arbeiten am Haus und sonstige Tätigkeiten, die störende Geräusche verursachen, muss jeder einmal erledigen. Um für ein gutes nachbarschaftliches Klima

zu sorgen, müssen folgende Bestimmungen eingehalten werden.

Verordnung des Gemeinderates vom 14. April 1994: Um ein ruhiges, örtliches Gemeinschaftsleben zu sichern, ist die Benutzung von Elektro- und Benzinrasenmähern, Rasenmähern mit Verbrennungsmotoren oder sonstigen Gartengeräten, die störenden Lärm verursachen, Motor- und Kreissägen, Pressluftkompressoren, Trenn- und Schleifmaschinen, Fräs- und Hobelmaschinen, Abfall- und Holzzerkleiner-

ungsmaschinen oder sonstigen lärmenden Arbeitsgeräten auf folgende Zeiten begrenzt:

Mo bis Fr: 07:00 – 20:00 Uhr
Samstag: 08:00 – 18:00 Uhr
Sonn- und Feiertag verboten

Diese Verordnung erstreckt sich nicht auf die ortsübliche land- und forstwirtschaftliche Produktion.

Wir danken für Ihren Beitrag zu einem angenehmen Zusammenleben! |

Auf Straßen überhängende Bäume und Sträucher: schlecht sichtbare Verkehrszeichen

Bitte schneiden Sie überhängende Bäume und Sträucher im eigenen Interesse zurück. Sie sind ansonst für Schäden an Personen und Fahrzeugen haftbar.

Besonders bei Fahrzeugen der Müllabfuhr kommt es des Öfteren zu Schäden. In Zukunft werden solche Schäden vom Eigentümer der Bäume eingefordert werden.

Laut OGH-Entscheidung muss der Eigentümer eines Baumes für Schäden aufkommen, wenn Äste unter 4,5 m Höhe in die Fahrbahn oder unter 2,2 m auf Gehsteige ragen.

Weiters wird auf § 91 StVO hingewie-

sen. Dieser sagt aus, dass Grundbesitzer ihre Bäume und Sträucher zu entfernen haben, wenn die Verkehrssicherheit oder Benutzbarkeit der Straße oder des Weges beeinträchtigt wird.

Leider berücksichtigen viele Grundbesitzer diese gesetzliche Bestimmungen nicht. Die Gemeinde hat das Recht, die auf Straßengrund überhängenden Bäume und Sträucher jederzeit zu entfernen.

Die Gemeinde kann aber nicht die Pflege privater straßenseitiger Bäume und Sträucher übernehmen.

Bei uneinsichtigen Grundbesitzern



Überhängende Bäume und Sträucher versperren die Sicht auf wichtige Verkehrszeichen und Verkehrsteilnehmer!

wird in Zukunft ein Entferungsverfahren nach § 91 StVO eingeleitet werden. |

Imker und Bienenstände

Meldepflichten NEU ab 1. April 2016 (Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung, BGBl. Nr. 193 vom 8. Juli 2015, "VIS" – Veterinär Informations System)

Meldepflichtig ist jede Person und jeder Betrieb, der bereits Bienen hält oder neu mit der Bienenhaltung beginnt. Innerhalb von sieben Tagen

nach Aufnahme der Tierhaltung ist bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde die Meldung zu machen. Die Registrierungspflicht besteht bereits ab der Haltung eines Bienenvolkes. Die Meldepflicht gilt für alle Bienenhalter (Imker), egal ob diese bei einem Verein gemeldet sind oder nicht. Bienenstände sind auf Kosten des Im-

kers an gut sichtbarer Stelle mit der VIS-Registrierungsnummer des Imkers dauerhaft zu kennzeichnen (ab 1.1.2017). Zuwiderhandlungen gegen die Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung werden mit einer Verwaltungsstrafe bis zu EUR 4.600,- geahndet. |

Manfred Aichinger

Fahrradcheck im Mai

Mit werblicher Unterstützung der Volksschulen und in zeitlicher Nähe zu den Fahrradprüfungen für die Volksschulkinder, haben wir auch diesen Mai die Möglichkeit zur kostenlosen Fahrradüberprüfung durch einen Mitarbeiter des ÖAMTC angeboten.

In Dörnbach, Schönering und Wilhering herrschte trotz des mäßigen Wetters reger Betrieb.

Es freut uns sehr, dass wir hier Ihr Interesse getroffen haben und ich hoffe, dass wir mit diesem Fahrradcheck zur Verkehrssicherheit beitragen haben!

Der Dank geht auch an das Gasthaus Fischer und das Stift Wilhering zur Verfügungsstellung der Parkplätze!

Weitere Bilder zum Fahrradcheck finden sie in der Fotogalerie unter www.wilhering.at!

Franz Hohenbichler und Mario Mühlböck



Zahlreiche Hobbyradler setzen auf Sicherheit



Danke an die erfahrenen Mitarbeiter des ÖAMTC



Kinder kamen vor der Fahrradprüfung zur Überprüfung der Verkehrssicherheit ihrer Fahrräder

Ortsbauernschaft und Umweltausschuss der Marktgemeinde Wilhering laden zur

1. Wilheringer Genuss-& Klimawanderung ein

Sonntag 12. Juni 2016

Treffpunkt: 14:00 Uhr Mostschänke Rohrerhuber

- Welcher Zusammenhang besteht zwischen Landwirtschaft, Klima & CO₂?
- Was leistet die heimische Landwirtschaft für den Klimaschutz?

Diese und andere Fragen zur heimischen Landwirtschaft werden während der Wanderung beantwortet



Gemütlicher Abschluss bei regionalen Schmankerl

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mario Mühlböck
Bürgermeister

Franz Hohenbichler
Umweltausschussobmann

Eva Hohenbichler und Stefan Pröll
Ortsbauernschaft

einfach schön leben.



„Möbel See ist unser Tipp für alle, die Außergewöhnliches suchen. Hier stimmen Beratung, Planung und vor allem auch der Preis. Statt Lockangebote faire Konditionen, das ist nicht überall so.“

Familie M., Linz

möbel **See**

α-4053, haid-ansfelden, schulstraße 1
telefon 07229/88215-0, fax dw 35, office@moebelsee.at, www.moebelsee.at

Strauch- und Grünschnittsammlung im Altstoffsammelzentrum Alkoven-Wilhering

Seit der Inbetriebnahme des neuen ASZ Alkoven-Wilhering steht den Bürgerinnen und Bürgern zu den folgenden Zeiten auch die integrierte Sammlung des Grün- und Strauchschnittes zur Verfügung:

Montag	13 - 18 Uhr
Mittwoch	13 - 19 Uhr
Freitag	13 - 18 Uhr
Samstag	08 - 12 Uhr

Hin und wieder werden Anfragen betreffend einer Angleichung der Öffnungszeiten an die des ASZ gestellt. Das ist leider aus Kostengründen nicht möglich. Die Kosten für die Betreuung der Strauch- und Grünschnittsammlung werden von den Gemeinden Alkoven und Wilhering getragen. Die Öffnungsstunden wurden gegenüber dem Sammelplatz in Schönering verdoppelt.

Derzeit können die BürgerInnen der Gemeinden **kostenlos** Strauch- und Grünmaterial entsorgen.

Wie wir feststellen konnten, ist das nicht in allen Gemeinden der Fall. In vielen umliegenden Gemeinden muss für die Entsorgung von kompostierbarem Strauch- und Grünmaterial eine Kostenpauschale je nach abgegebener Menge bezahlt werden.

Die Weitergabe dieses Materials an Kompostieranlagen zur Verarbeitung ist nämlich für die Gemeinden mit hohen Kosten verbunden.

Die Gemeinden Alkoven und Wilhering haben sich jedoch bemüht, Möglichkeiten zu finden, bei denen das Material nicht gemischt, sondern getrennt verarbeitet wird und daher teilweise kostenfrei abgeliefert werden kann.



Feinmaterial wird in der Biogasanlage in Buchkirchen weiterverarbeitet. Die Abgabe ist für die Gemeinde kostenfrei. Feinmaterial ist nur Rasenschnitt, (Fall)Obst und Laub.



Mittelschnitt wird in der Kompostieranlage in Hörsching weiterverarbeitet. Die Abgabe ist kostenpflichtig und wird je angelieferten m³ verrechnet. Mittelschnitt sind Blumenabfälle, feiner Thujen- und Strauchschnitt, Bambusgräser etc.



Grobmaterial wird kostenpflichtig gehäckselt und weiterverarbeitet. Grobmaterial ist Baum- und grober, holziger Strauchschnitt oder von Erde und Steinen gereinigte Wurzelstöcke. Die Gemeinde Wilhering bietet im Frühjahr und Herbst eine kostengünstige Strauchschnittabholung ab Haus an.

Grobmaterial konnte bis Ende 2015 noch kostenfrei weiterverarbeitet werden – derzeit müssen die Gemeinden einen Unkostenbeitrag für die Häckselmaschine leisten.

Dank der getrennten Weiterverarbeitung ist es uns derzeit noch möglich, sämtliches Strauch- und Grünschnittmaterial von unseren Bürgern kostenlos anzunehmen. Das von Ihnen angelieferte Material muss jedoch **unbedingt schon bei der Abgabe am Sammelplatz in diese drei Materialsorten getrennt sein**. Gerade für die kostenlose Verarbeitung in der Biogasanlage ist es unumgänglich, dass nur Feinmaterial ohne Verschmutzung angeliefert wird – Erde, Blumenschnitt, Efeu oder lange Gräser gehören nicht in den Feinschnittcontainer. Fremdmaterial wie Blumendrähte, Holz, Steine, Plastik oder Schnüre verursachen sogar Schäden an der Anlage. Wir ersuchen daher, schon bei der Anlieferung auf die genaue Trennung zu achten und den Anweisungen des Platzwartes Folge zu leisten.

In letzter Zeit ist es leider auch vorgekommen, dass Strauch- und Grünmaterial außerhalb der Abgabeöffnungszeiten einfach über die Absperrung auf den Sammelplatz bzw. in den Container gekippt wurde. In diesem Fall wird das gesammelte Feinmaterial verschmutzt und kann nicht mehr zur Biogasanlage geliefert werden, sondern muss kostenpflichtig in der Kompostieranlage weiterverarbeitet werden.

Die Gemeinden Alkoven und Wilhering ersuchen eindringlich um Einhaltung der Öffnungszeiten der Strauchschnittsammlung und danken für Ihre Disziplin! |

Heimbringerdienst nach dem Kronefest und der Klangwolke 2016

Die Marktgemeinde Wilhering organisiert auch dieses Jahr in Zusammenarbeit mit dem Busunternehmen TOM-Reisen für alle GemeindebürgerInnen einen kostengünstigen Heimbringerdienst von Linz nach Wilhering.

Linzer Krone Fest

Heimbringerdienst:

Samstag, 20.08.2016 um 24 Uhr

Visualisierte Klangwolke

Heimbringerdienst:

Samstag, 10.09.2016

½ Stunde nach Veranstaltungsende

Die Fahrgäste werden nach diesen Veranstaltungen bis zu der dem

Wohnort nächstgelegenen Bushaltestelle und zur Ausstiegsstelle in Thurnau gefahren.

Als Fahrkostenbeitrag werden im Bus **pro Person € 2,-** eingehoben. Den Differenzbetrag zu den Gesamtkosten übernimmt die Gemeinde Wilhering.

Weitere Infos erhalten Sie rechtzeitig in einer amtlichen Aussendung der Marktgemeinde Wilhering und auf unserer Homepage www.wilhering.at. Wir wünschen mit diesem Service ein unbeschwertes und sicheres Nachhausekommen.

Vzbgmin Renate Kapl - Obfrau Kulturreferat
Bgm. Mario Mühlböck



TOM REISEN



Freiwillige Feuerwehr Schönering

Erfolgreiche Platzierungen beim Wissenstest

Beim diesjährigen Wissenstest der Feuerwehrjugend am 05.03.2016 erreichte unsere Feuerwehrjugend ausgezeichnete Platzierungen. JFM Philipp Viehböck erreichte den 1. Rang in der Klasse Bronze und JFM Catalina Tudoras den ausgezeichneten 2. Rang in der Kategorie Gold. Bei diesem Wettbewerb messen sich die Jungfeuerwehrmitglieder des gesamten Bezirkes Linz-Land. Dabei werden verschiedene Stationen geprüft: Allgemeinwissen, Orientierung im Gelände, Gefährliche Stoffe, Dienstgrade, Erste Hilfe – dies sind nur einige Beispiele der umfangreichen Themengebiete.

Für diese Leistung wurden beide bei der Bezirkstagung am 23.03.2016 von Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Helmut Födermayr gesondert geehrt.

Veranstaltungen der FF Schönering

Die Freiwillige Feuerwehr Schönering möchte sich bei Ihnen recht herzlich für den Besuch des gemeinsamen



Unsere Ausgezeichneten mit Ehrengästen.

v.l.n.r.: Roland Zoitl, Dr. Wolfgang Kronsteiner, Philipp Viehböck, Catalina Tudoras, Mario Mühlböck, LAbg. Gisela Peutlberger-Naderer, Karlheinz Manzenreiter, Walter Schrattenecker und Helmut Födermayr

Maibaumaufstellens der Pfarre und der Feuerwehr bedanken!

Terminavisos

Samstag, 11.06.2016 Sonnwendfeuer beim Peherstorfer Hof in Winkeln.

Freitag, 15.07 bis Sonntag, 17.07.2016 Bezirksfeuerwehrjugendlager des Bezirkes Linz-Land am Sportplatz Schönering – am Samstag, **16.07.2016** mit großer Playbackshow mit Speis und Trank! | Ing. Ronald Gessl

Freiwillige Feuerwehr Edramsberg

Technisches Hilfeleistungsabzeichen der Stufe I und Stufe II

Nach zweimonatiger Vorbereitung war es am 16.04. endlich soweit. Die Kameraden der FF Edramsberg schritten zur Abnahme des Technischen Hilfeleistungsabzeichens der Stufen I und II. Bei dieser Leistungsprüfung wird zum einen ein genaues Wissen um die Fahrzeugbeladung verlangt. Dieses wird anhand zweier zufällig zugeteilter Karten pro Teilnehmer mit je einem Gerät abgeprüft, die bei geschlossenen Fahrzeugjalousien auf eine Handbreite angezeigt werden müssen. Zum anderen gilt es, ein Unfallszenario durch den Aufbau der Verkehrswegsicherung, der Beleuchtung und der Bereitstellungspläne, durch einen zweifachen Brandschutz sowie durch Maßnahmen mit dem hydraulischen Rettungsgerät aufzuarbeiten. Dies sollte in einer Zeit zwischen 130 und 160 Sekunden absolviert werden.

Leistungsabzeichen in Bronze (Stufe I):

FM Jürgen Kemetmüller
OFM Florian Bayer



Maibaumaufstellen

FM Christoph Hübsch

Leistungsabzeichen in Silber (Stufe II)

HBM Andreas Malik
HBM Stefan Kroiher
HBM Christian Sebele
OFM Alexander Ratzenböck

Gemeinsames Maibaumfest der Feuerwehren Edramsberg und Wilhering

Traditionell fand am 30.04. das ge-

meinsame Maibaumfest der Feuerwehren Edramsberg und Wilhering beim Feuerwehrhaus statt. Der geschmückte Maibaum wurde von einigen Kameraden aufgerichtet. Der MV Schönering sorgte wieder für gute Unterhaltung. So konnten die anwesenden Gäste den Abend bei Würsteln, Bosna, Mehlspeisen und Getränken so richtig genießen.

Auf diesem Wege möchten wir uns für den zahlreichen Besuch bedanken! |

Martin Niederhuemer

Pflichtbereich Wilhering

Der Grundstein ist gelegt – Truppführer-Lehrgang (Grundlehrgang) erfolgreich bestanden!

Von 1. bis 02.04.2016 fand der Truppführer-Lehrgang des Bezirkes Linz-Land in der Landwirtschaftlichen Schule Ritzlhof in Anselden statt. An diesem Lehrgang nahmen insgesamt 3 Kameradinnen und 5 Kameraden vom Pflichtbereich Wilhering teil.

An den zahlreichen Stationen wurde in den zwei Tagen nicht nur das theoretische Wissen der Neueinsteiger überprüft, es ging auch praktisch teils "heiß" her. So wurde ihnen bei Themen wie dem richtigen Umgang mit Feuerlöschern, dem Aufbau von Zubringerleitungen bis zum technischen Einsatz und dem Exerzierdienst alles abverlangt, was das Basiswissen eines



Grundlehrgangsabsolventen vom Pflichtbereich Wilhering

aktiven Feuerwehrmitgliedes erfordert. Die erfolgreiche Absolvierung des Grundlehrganges ist im aktiven Feuerwehrdienst Voraussetzung, um sämtliche Kurse und Lehrgänge an der OÖ Landesfeuerwehrschule besuchen zu dürfen.

Teilnehmer: PFM Nina Brunner, PFM Rudolf Preymann (FF Edramsberg) FM Antonio Bayer, FM Florian Götschhofer, FM Sarah Schrattenecker (FF Schönering), FM Theresa Wießmayer, PFM Lukas Glaser und PFM René Lang (FF Wilhering).

Wir dürfen nochmals gratulieren und wünschen alles Gute für die weitere Tätigkeit bei der Feuerwehr!

Die intensive Vorbereitung aller Grundlehrgangsteilnehmer (Dauer ca. 5 Monate) wurde wie in den Jahren zuvor von allen 3 Feuerwehren gemeinsam durchgeführt.

Ein herzlicher Dank dafür gilt dem Ausbilderteam der Feuerwehren Edramsberg, Schönering und Wilhering. |

Martin Niederhuemer

Freiwillige Feuerwehr Wilhering

Neues Feuerwehrrettungsboot

Im Dezember 2015 wurde der FF Wilhering vom Landesfeuerwehrverband OÖ ein aus Mitteln des Landes-Katastrophenhilfsdienst finanziertes Feuerwehrrettungsboot übergeben. Dieses Boot ersetzt die 43 Jahre alte Motorzille.

Das mit einem 40 PS-Außenbordmotor ausgestattete Aluminiumboot ist leichter und wendiger als das ebenfalls vorhandene Arbeitsboot und wird im Einsatzfall zur Personenrettung und für Tierbergungen, bei Bootskennterungen, Badeunfällen, Sicherungsdiensten, Lageerkundung usw. eingesetzt. Auch bei Hochwassereinsätzen kann dieses Boot aufgrund des geringeren Tiefganges für Evakuierungs- und Versorgungsfahrten früher eingesetzt werden als das Arbeitsboot. Die FF Wilhering ist Wasserwehrstützpunkt und als erstalarmierte Feuerwehr für den Bereich zwischen dem Kraftwerk Ottensheim-Wilhering und



Das neue einsatzbereite Feuerwehrrettungsboot der FF Wilhering

Linz eingeteilt. In diesem Abschnitt ist unser Feuerwehrrettungsboot zwischen Mai und Oktober auch das einzige Boot einer Rettungsorganisation, welches ständig einsatzbereit gewässert ist. In Eigenregie wurde von den Kameraden an beiden Einsatzbooten jeweils eine Außen- und eine Innenbeleuchtung in LED-Ausführung angebracht, um auch Nachteinsätze bewältigen zu können.

Ausbildung

Das Schiffsführerpatent 10m gem. & 123 Abs. 1 Z.5 SchFG konnten nach einer mehrtägigen Ausbildung über die Schiffsführerschule Hell am 15.04.2016 Alexander Göttfert, Daniel Moser und René Lang erwerben. Die FF Wilhering verfügt somit über 18 ausgebildete Schiffsführer und ist daher berechtigt, die beiden Einsatzboote zu steuern. | Alfred Prummer

Eltern-Kind-Zentrum Wilhering

Die Sonne lacht vom Himmel und die Spielgruppen verlagern sich in unseren Garten, wenn es der Spielgruppenablauf ermöglicht. Besonders aber der Offene Treff findet drinnen und draußen großen Anklang.

„Gemeinsam Gefrühstückt“ wurde im April das erste Mal mit Christina, die nach der 5-Elemente-Küche mit Kindern und Müttern herrliche Rezepte kochte. Einfache und in den Alltag integrierbare warme Frühstücksideen wurden ausprobiert.

Am **17.06.** startet ein weiterer Block.

Der Fotograf Oliver Rendel zauberte wieder tolle Bilder von Groß und Klein. Nächster Termin **22.10.**

Der Eltern-Aktiv-Vortrag „Taferlklassler, Tintenpatzer“ wurde auf Mittwoch, 01.06 verschoben, da er mit



Das nächste Familienshooting mit Oliver Rendel findet am 22.10. statt!

einem Elternabend der Schule kollidierte. Es sind noch Plätze frei.

Ein Seminar für Pädagogen, Eltern und Begleitpersonen von Kindern gibt



es am Dienstag, **07.06.** mit Kinesiologin Birgit Ebner. Das Seminar hat noch zwei weitere Folgetermine.

Das Eltern-Kind-Zentrum wird sich heuer auch beim Ferienpaß engagieren und für Schulanfänger Aktivitäten anbieten.

Das Programm für 2017 ist bereits im Entstehen. Wenn du mitmachen möchtest und für unsere Kinder in Wilhering Ideen hast, freue ich mich bis **20.06** über deine Zuschrift unter ekiz.wilhering@kinderfreunde.cc oder 0699/16886-382.

Einen schönen Sommer! |

Trixi Swoboda

Hort Wilhering

Nach vielen Proben und einer intensiven Vorbereitungszeit konnten wir im Turnsaal des Hortes dem zahlreichen Publikum eine tolle Vorstellung des Theaters „Zirkus Morio“ bieten. Der Zirkusdirektor moderierte sehr selbstbewusst, die Clowns führten mit Späßen durch die Vorführung und die Artisten/Artistinnen zeigten atemberaubende Kunststücke. Wie der nicht enden wollende Applaus zeigte, waren die Kinder, Eltern, Großeltern und Bekannten sehr begeistert. Diese tolle Leistung der ca. 40 mitmachenden



Die Artisten des Zirkus Morio

Kinder war nur durch die Zusammenarbeit des Hortteams von 10 Personen und deren Engagement möglich. Ob

groß oder klein – es hatten alle Spaß und ein Funkeln in den Augen. |

Nicola Nitterl

Kindergarten Dörnbach

Spielzeugfreie Zeit im Kindergarten Dörnbach

Alle zwei Jahre lässt sich der Pfarrcaritas-Kindergarten Dörnbach auf ein Abenteuer der ganz besonderen Art ein. Die überwiegend positiven Rückmeldungen der Eltern aus den vergangenen Jahren motivieren uns heuer wieder zum Projekt „Spielzeugfreie Zeit im Kindergarten“. Mit Anfang Mai schickten die Kinder jegliches Spiel- und herkömmliches Lernmaterial „auf Urlaub“. Das Konzept dazu wurde wissenschaftlich zur frühen Suchtprävention entwickelt und hat zum Ziel, jene Kompetenzen zu fördern, die durch Spielmaterial nicht so intensiv angesprochen werden. Die Pädagoginnen beobachten eine faszinierende Intensität und Ganzheitlichkeit, mit der diese „leere“ Zeit die Kinder in ihrer Entwicklung fördert.

Leerer Raum für freien Geist.

Es bleibt mehr Freiraum, ausgestattet mit Pölstern, Decken, Kisten und Möbeln, mit denen die Kinder ihre Spielbereiche ohne Einschränkungen nun selbst gestalten können. Die Kinder lassen sich unterschiedlich auf das Abenteuer ein. Dabei geht die Rückmeldung der Kinder von einem anfänglichem „Mir ist fad.“ in Selbstbeschäftigung über. Langeweile, sich zurückziehen, beobachten, in sich sel-

ber hineinfühlen und horchen, auch Krisen überwinden lernen sind wichtige Faktoren, die die Resilienz der Kinder stärken.

Mit der Leere wächst diese noch intensiver als sonst, die Kinder decken die Urbedürfnisse nach Geborgenheit, Abgrenzung, Enge, Körperkontakt und Dunkelheit ab. Sie ziehen gerne die Vorhänge zu, machen das Licht aus, um die Dunkelheit zu genießen und „schlafende Löwen“ zu spielen. Mit Wäscheklammerln, Knoten und Matratzen werden wahre architektonische Wunderwerke erschaffen und genauestens auf ihre statischen Eigenschaften geprüft. Dabei werden nicht nur die mathematischen und physikalischen Gesetzmäßigkeiten entdeckt, sondern auch Selbst- und Sozialkompetenz erlernt.

Das schöne Wetter lockt viele Kinder früh morgens in den Garten, um zu spielen, zu entdecken und zu forschen. Morsche Baumstämme, ein Erdhügel zum Graben oder ein Steinbiotop regen die kindliche Neugierde an. Mit bloßen Händen oder Holzsteckerln und Steinen wird gegraben und Würmer und Insekten werden zur Beobachtung freigelegt.

Sprache wird der Mittelpunkt aller Spiele

Das fantasievolle Spiel erfordert eine gute Kommunikation zwischen den Kindern. Selbsterfundene Spielregeln müssen sich die Kinder erst einmal gegenseitig erklären, unterschiedliche Ideen zu einem gemeinsamen Spiel zusammenführen. Einige Kinder möchten in einer Holzwerkstätte Schiffe und Burgen bauen, gemeinsam mit den Pädagogen muss das nötige Material und Werkzeug aus dem Keller geholt werden. Anschließend wollen die Kunstwerke vielleicht bei einem Verkaufsstand verkauft werden.

Ein Projekt zur Förderung der Lebenskompetenzen

Die Intensität und Nachhaltigkeit der Lernprozesse, die in dieser besonderen Zeit stattfinden, sind prägend. Die gesamte Entwicklung der Kinder profitiert. Das Wissen über die Fähigkeit, aus schwierigen Situationen durch eigene Ideen Lösungen zu finden, stärkt das Gefühl der Selbstwirksamkeit. Die Selbst-, Sach- und Sozialkompetenz erweitert und festigt sich ganz entscheidend. Diese drei Monate sind für die Entwicklung aller Kinder sehr wertvoll. Das bestätigt die Erkenntnis der Gehirnforschung: Optimales Lernen ist nur möglich, wenn das Kind selbst den Wunsch dazu hat – frei von Ängsten und Erfolgsdruck. Sabine Binder |

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100 Euro vom Familienreferat zugesprochen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt.

Mehrkindfamilien, bei denen im glei-

chen Schuljahr gleich zwei oder mehr Kinder auf Schulveranstaltungen fahren, sind finanziell besonders gefordert. Um diese Belastung erträglich zu halten und den Kindern die Teilnahme zu ermöglichen, zahlt das Land OÖ für Familien mit geringem Haushaltseinkommen eine Unterstützung von 100 Euro je Kind, das an mehrtägigen

Schulveranstaltungen teilnimmt (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Auf www.familienkarte.at kann der Antrag auch online gestellt werden bzw. finden Sie dort das Formular zum Downloaden. Auch liegen die Formulare in der Schule und am Gemeindeamt auf. | OÖ Familienkarte

Volksschule Dörnbach

Wollt Ihr wissen, was bei uns los ist? Besucht unsere Homepage!

Ein Schuljahr vergeht wie im Flug – wieder ist beinahe eines um. Ein Schuljahr voller Eindrücke, Lernanlässe, Anstrengung, Spaß, ein Schuljahr voller Erlebnisse und Begegnungen. An vieles, was wir gelernt, erlebt, geschaffen und geschafft haben, können wir uns im Juli schon nicht mehr erinnern.

Dabei ist es immer wieder schön, wenn man Höhepunkte, aber auch kleine „Schulalltagsgeschichten“ hin und wieder Revue passieren lässt. Das können unsere Schülerinnen und Schüler seit heuer mit unserer neuen Schulhomepage, gesponsert von unserem Elternverein, die wir allen Wilheringerinnen und Wilheringern, aber auch anderen Interessierten wärmstens ans Herz legen möchten.

Unsere Homepage-Adresse lautet:
www.vs-doernbach.eduhi.at

Berichte über sämtliche Aktionen und Projekte inkl. Fotos lassen sich hier



Projektwoche der beiden 3. Klassen in Uttendorf

ebenso schnell abrufen wie wichtige Termine und Formulare. Und wer ein wenig in den Berichten schmökert, bekommt einen Eindruck davon, wie ereignisreich ein Schuljahr sein kann.

Einige Beispiele gefällig? Projekttag im Innviertel, eine Reptilienschau zum Anfassen, eine Lesenacht, ein Skitag, Eislaufausflüge, der Musikverein zu Besuch, eine Schulrallye für die Schulanfängerkinder, der HELMI-Aktionstag, eine Theaterwoche, unsere Wald-

tage, das Entstehen einer Naschhecke im Schulgarten usw.

Zu all diesen Themen und noch etlichen mehr wird man auf der neuen Homepage fündig. So sind alle Freunde unserer Schule stets gut informiert und unsere Schulkinder können auf dieser Seite in Erinnerungen schwelgen...

Also, besucht unsere Homepage!
PS.: Wir würden uns freuen, wenn wir bald zu Euren Favoriten zählen! |

Margit Mittermaier

G u s t o auf feinstes B I O Frühlings-Jungziegen-Kitzfleisch?

Bestellung unter 0650/413 49 06 Familie Mittlböck aus Kollerschlag.
direkt vom Biohof www.ziegenhof-mittlboeck.at aus dem M ü h l t e l !

Volksschule Schönering

Neuigkeiten aus unserer Schule: Safety-Tour

Am 13.04. nahmen die beiden 4. Klassen an der „Safety-Tour“ des österreichischen Zivilschutzverbandes in Eferding teil. Im Vorfeld lernten die Kinder im Unterricht das richtige Verhalten bei einem Unfall, die verschiedenen Notrufnummern, die Gefahrensymbole und die Bedeutung der Sirensignale. Mit Wissen gut gewappnet ging es dann nach Eferding. Dort bewiesen beide Klassen bei den verschiedenen Aufgaben und Spielen Teamgeist und meisterten diese mit Bravour.

In den Spielpausen durften die Kinder verschiedene Einsatzfahrzeuge (Rettung, Polizei, Feuerwehr) erkunden. Das Highlight war für viele Kinder die Drehleiter, denn sie durften in luftiger Höhe die Aussicht genießen. Am Ende des schönen und aufregenden Vor-



Kinder lernen Einsatzfahrzeuge von Rettung, Polizei und Feuerwehr kennen

mittages erreichte die 4 b-Klasse den tollen zweiten Platz und durfte einen

schönen Pokal mit nach Hause nehmen. |

Eva Pröll

Stockschützenverein Schönering

Neuwahlen

Entsprechend dem Vereinsgesetz und den Vereinsstatuten fand die Generalversammlung am 20.04. im Vereinslokal des ESV Schönering statt. Obmann Friedrich Eder konnte die Vereinsmitglieder pünktlich begrüßen und die Generalversammlung eröffnen. Für den neuen Vorstand haben sich folgende Sportkollegen zur Verfügung gestellt: Obmann Friedrich Eder sen.; Obmann-Stv. Günther Krebelder; Kassier Thomas Wimmer; Kassier-Stv. Johann Scheiterbauer; Schriftführer Erich Fattinger; Schriftführer-Stv. Friedrich Eder jun.; Rechnungsprüfer Josef Füreder und Johann Himmelbauer, Damensprecherin Ilse Holzbauer. Der Wahlvorschlag für die Funktionen des Vorstandes wurde in der Generalversammlung einstimmig angenommen. Obmann Friedrich Eder sen. bedankte sich im Namen des ESV Schönering beim ausgeschiedenen Vorstandsmitglied Friedrich Eder für die geleistete Arbeit als langjähriger Kassier recht herzlich.



v. l. n. r.: Günther Krebelder, Erich Fattinger, Friedrich Eder sen., Johann Scheiterbauer, Friedrich Eder jun., Thomas Wimmer.

Runde Geburtstage langjähriger Vereinsmitglieder

In diesem Jahr gibt es einige runde Geburtstage von Vereinsmitgliedern. Peter Hinterberger ist nicht nur seit 35 Jahren beim Verein, sondern er feierte auch seinen 70. Geburtstag. Erich Fattinger vollendete das 60. Lebensjahr und ist seit 42 Jahren Vereinsmitglied

des ESV Schönering. Anlässlich dieser Jubiläen überreichte Obmann Friedrich Eder den Geburtstagskindern einen Geschenkskorb und überbrachte die besten Glückwünsche des Vorstandes und der gesamten Mitglieder. Wir wünschen Euch Glück und Gesundheit, bleibt so vital und erfreut Euch weiterhin am Stocksport! Erich Fattinger |

BSC Antngrobn

"Klein, aber fein"

Wir, der Bsc Antngrobn, möchten uns für das Interesse an unserem Verein bedanken.

Natürlich ist der Antngrobn ein bei der BH-Linz-Land ordentlich eingetragener und gemeldeter Verein. Ebenso ist der Verein beim Dachverband der Bogenschützen ÖBSV gemeldet. Wir freuen uns über den Zusammenhalt unserer Vereinsmitglieder.

Wir sind 37 Mitglieder im Alter von 9 bis 56 Jahren. Unsere Liebe zur Natur und zum Bogensport ist unser gemeinsamer Antrieb, daher haben wir den gepachteten Grund mit viel Einsatz und Liebe naturnahe gestaltet. Der rund um unseren Platz errichtete Zaun dient nicht der Abgrenzung, sondern ausschließlich der Sicherheit. Wir möchten unseren Bogenschützen eine Trainingsmöglichkeit bieten, da wir österreichweit bei Turnieren mit bis zu 300 Startern immer wieder Erfolge zu verzeichnen haben. Daher und auch vorausschauend für die EM 2017 in Strass/Attergau sind wir sehr glücklich, in Mühlbach, unserer Heimatgemeinde, einen Platz gefunden



Der Verein BSC Antngrobn

zu haben, wo uns dies möglich ist. Auch möchten wir betonen, dass wir jetzt und auch in Zukunft nicht bestrebt sind, ein öffentlicher Parcours zu werden, denn die Antngrobner sind in keinster Weise an einem kommerziellen Erfolg unseres Vereins interessiert! Da unser Platz, wie bereits erwähnt, nur den Vereinsmitgliedern zur Verfügung steht, sind wir aber natürlich sehr gerne zu Gesprächen oder Besichtigungen unseres Antngrobn in Be-

gleitung eines Mitgliedes des Vereins bereit.

Um etwaige Missverständnisse bezüglich unseres Platzes oder generell unseres Sportes ausräumen zu können, würden wir uns freuen, wenn Kontakt aufgenommen wird.

Obmann Bernhard Füreder

Tel.Nr.: 0664/848 24 77

Stellvertreterin Sabine Füreder

Tel.Nr.: 0664/563 73 25

ab 17 Uhr erreichbar | Sabine Füreder

Fitness am Stadlerhof

Machen sie sich SOMMER- und GARTENFIT!

Der Sport & Kulturverein 4 KantHOF Wilhering bietet seit 3 Jahren erfolgreich Zumba, Smovey, Faszien, Yoga, Männerfitness, Faszienrollentraining, Leichthantel, Styling, Dynamostab etc. an.

Wir tanzen, smoven, kräftigen, dehnen und mobilisieren und genießen dabei die herrliche Landschaft in Katzing am Stadlerhof, die gute Luft und den Spaß, in der Gruppe zu trainieren. Denn wenn es nicht regnet, heißt es, raus in die Frischluft und Energie tanken durch Bewegung.

Als zusätzliche Vitalbombe gibt's Bio-Kräutertees und Bio-Kräutersäfte von den Wiesen um den Stadlerhof, emp-



fehlenswert auch zum Selbermachen!! Auf unserer Homepage www.fitnessamstadlerhof.at gibt's viele wertvolle Kräutertipps und für Sie, liebe LeserInnen, Ihre täglichen 5 Minuten-Übun-

gen, um GARTENFIT zu sein!

Der Sommer kann kommen!

Wir sehen uns am Stadlerhof! |

Marianne Bernhard

Union Mühlbach



*Fünf engagierte Mühlbach-Obmänner dokumentieren die Verbundenheit mit dem Verein
v.l.n.r.: Jürgen Nowy, Hans Kirchmeier, Franz Rohrer, Stefan Umbauer und seit März Rainer Wilhelm.*



*Verdiente Wilheringer Gemeindeglieder
v. l. n. r.: Stefan Umbauer, Birgit Kaspar, Nina Holzinger und Hildegard Dilmetz mit Mühlbach-Obmann Rainer Wilhelm.
Quelle: Mayr/cityfoto*

Obmannwechsel und Ehrungen

Die Generalversammlung der Union Mühlbach Mitte März im Gasthaus Hollaus stand ganz im Zeichen eines Obmannwechsels: Nach neun Jahren engagierter Arbeit übergab Stefan Umbauer diese Funktion an den früheren Nachwuchsleiter Rainer Wilhelm, der einstimmig zum neuen Mühlbach-Obmann gewählt wurde. Auch der restliche UMB-Vorstand mit 20 ehrenamtlich tätigen Vereinsmitgliedern wurde einstimmig gewählt.

Für ihre sportliche Dynamik wurden Mitte März auch fünf Vereinsmitglieder der Union Mühlbach als verdiente Wilheringer Gemeindeglieder geehrt: Die beiden Mühlbach-Gymnastinnen Nina Holzinger und Anna Jodlbauer bekamen eine Ehrenurkunde für den Europameistertitel im Showdance, Hildegard Dilmetz und Birgit Kaspar wurden mit dem Goldenen Ehrenzeichen für mehr als 25 Jahre Funktionärstätigkeit bei der Union Mühlbach ausgezeichnet und Stefan Umbauer erhielt das Silberne Ehrenzeichen für mehr als 15 Jahre UMB-Funktionärsarbeit. |

Harald Engelsberger

ASKÖ Wilhering aktiv

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Marktgemeinde Wilhering für die Verleihung des Ehrenzeichens in Gold an Hedwig und Sonja Bauer. Aber ohne die tatkräftige Unterstützung unserer weiteren Übungsleiterinnen und Vorturnerinnen wie Claudia, Melanie und Julia Holzbauer, Karin, Sabrina, Tanja und Nina Steinhauser sowie Olivia Kalisch könnten wir den großen Andrang in unseren Turnstunden nicht bewältigen.

Es freut uns, dass nunmehr viele Mädchen über 10 Jahre Freude am Turnsport haben. Leider finden derzeit wenige turnbegeisterte Knaben den Weg in die Turnhalle.

Besonders stolz sind wir auf unsere Erwachsenenturnstunden wie Pilates sowie Turnen und Gymnastik für die Generation 50+.

16 Wettkämpfer und Wettkämpferinnen bestritten am 22.05. die ASKÖ-Bundesmeisterschaft in Hallein.

Unsere traditionelle Kinderolympi-



Frau Sonja Bauer und Frau Hedwig Bauer erhielten das goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Wilhering

ade findet am **24.09.2016** auf dem Sportplatz in Schönering statt. Am **22.06.2016** beenden wir diese Saison mit einer Saisonabschlussfeier im Gasthaus Hollaus.

Unsere Devise ist, alle Altersgruppen

zum gesunden Sport zu animieren! In diesem Sinne wünschen wir allen WilheringerInnen schöne und erholsame Ferien und freuen uns auf ein regelmäßiges Wiedersehen in unseren Turnstunden im Herbst! | Hedwig Bauer

Sportverein Wilhering – Sektion Fußball

Kampfmannschaft und Reserve

Die Frühjahresmeisterschaft verläuft für die Kampfmannschaft bislang sehr enttäuschend. So konnten in bisher 7 Partien lediglich 3 Punkte gesammelt werden und man ist aktuell auf Platz 10 abgerutscht, nachdem man noch auf Platz 5 in die Winterpause gegangen ist. Ein kleiner Kader und immer wieder verletzte und gesperrte Spieler gestalteten das Frühjahr alles andere als einfach.

Aufgrund der negativen Ergebnisse musste die Zusammenarbeit mit Walter Altmüller, der seit dem Winter

das Zepter als neuer Trainer schwang, beendet werden und ab sofort übernimmt mit Jürgen Mokry ein Kampfmannschaftsspieler bis Sommer die Verantwortung. Unterstützt wird er dabei von Thomas Wollinger, einem ehemaligen OÖ-Liga-Spieler. Gemeinsam werden die beiden die Saison hoffentlich zu einem versöhnlichen Ausklang bringt. In den letzten Runden müssen in den direkten Duellen mit unseren Nachbarn aus Alkoven und Kirchberg-Thening noch unbedingt Punkte gesammelt werden, damit man nicht noch weiter nach unten rutscht.

Durch die vielen Ausfälle in der Kampfmannschaft hat es dementsprechend auch die 1b-Mannschaft nicht leicht und kämpft jede Woche verbissen um Punkte. Auch hier ist das Frühjahr bisher sehr durchwachsen verlaufen und es mussten teilweise schmerzhaft Niederlagen eingesteckt werden.

Wir hoffen weiterhin auf zahlreiche Unterstützung seitens unserer Fans, damit wir das kommende Jahr wieder erfolgreicher in der 1. Klasse Mitte gestalten können. |

Andreas Hierzer

Musikverein Schönering

Frühjahrskonzert – wieder ein voller Erfolg

Zirka 300 BesucherInnen folgten der Einladung des MV Schönering zum traditionellen Frühjahrskonzert am 19.03. Kapellmeister Mag. Rudolf Feitzlmaier sorgte mit seiner abwechslungsreichen Stückauswahl für einen gelungenen Mix aus "Tradition" und "Moderne".

Jugendreferent Franz Azesberger holte JungmusikerInnen "vor den Vorhang": Katharina Feicht (Flügelhorn) hat das Leistungsabzeichen in Bronze, Hannah Jordan und Christoph Ullmann (beide Tuba) das Leistungsabzeichen in Silber – alle drei mit Auszeichnung – abgelegt.

Bezirksobmann Kons. Franz Dietachmayr, Bürgermeister Mario Mühlböck und Kulturreferentin Renate Kapl konnten im Rahmen des Konzerts wieder verdiente MusikerInnen auszeichnen: Martin Stadler (Horn) erhielt die Verdienstmedaille in Silber für 25-jährige Tätigkeit als aktiver Musiker.

Gottfried Janko und Markus Riepl erhielten für ihre langjährige Tätigkeit als Musiker und Funktionsträger das Ehrenzeichen des OÖ Blasmusikver-



Die ausgezeichneten Musiker des MV Schönering

bandes in Silber überreicht, Helmut Riepl das Ehrenzeichen in Gold. Obmann Roland Wolfesberger begrüßte als Neuzugänge im Verein Anna Höllmüller (Marketenderin) und die langjährige Flötistin Petra Socher. Thomas Rízy führte auch heuer wieder durchs Programm und begeisterte mit seinen Moderationen, in denen er gekonnt Humor und profundes Fachwissen verband.

Konzertwertung Bezirk Linz-Land:

Die intensive Probenarbeit hat sich bezahlt gemacht: Der Musikverein Schönering hat bei der Konzertwertung mit den beiden Stücken "Celebration" von

Siegmond Andraschek sowie "Castellano" von Helmut Kogler in der Stufe C hervorragende 140 Punkte erreicht. Das war die zweitbeste Leistung aller Kapellen dieser Leistungsstufe und insgesamt die drittbeste Punktzahl unter 17 Teilnehmern. Herzliche Gratulation!

Terminavisio

Sonntag, **12.06.2016**, 10 Uhr
Konzert der Jugendgruppe des MV Schönering unter der Leitung von Jugendreferent Franz Azesberger.

Unsere Jungmusikerinnen und Jungmusiker freuen sich auf Ihr Kommen! |

Peter Sighartner

Musikverein Dörnbach

Am 16.04. war die Freude in Pucking groß. Der Musikverein Dörnbach trat bei der Konzertwertung in Pucking das erste Mal in der Leistungstufe C an und konnte 131 Punkte erreichen. Ein schönes Ergebnis, welches allen voran Kapellmeister Johann Weinberger in seinem musikalischen Ehrgeiz mit dem Orchester bestätigt und für die Zukunft motiviert – besonders für den „Sommernachtstraum“, einem Konzertabend im Theaterstadl des Stift Wilhering, der sich Melodien aus Operetten und Musicals widmet. Musikalisch wird dieser Abend neben Instrumentalarrangements vor allem Gesangsnummern beinhalten, welche wie immer von unseren vereinsinternen Sängern Bianca Pappenreiter,



Jubel bei der Ergebnisbekanntgabe in Pucking

Markus Eder und Horst Kremaier dargeboten werden. Karten sind bei den Raiffeisen Bankstellen Dörnbach und Schönering sowie bei allen Musikerin-

nen und Musikern erhältlich. Wir freuen uns auf einen gemütlichen lauen Sommerabend mit Ihnen! |

Thomas Höller

Sommernachtstraum Operetten- und Musicalmelodien

Do, 23. Juni 2016 / Beginn: 20:00 Uhr

Theaterstadl Wilhering

Musikverein

DÖRNBACH

Singkreis Schönering

Der Singkreis Schönering lädt alle herzlichst zum Sommerkonzert ein. Unter dem Motto „Wein, Weib und Gesang“ werden wir Sie mit Stücken aus Operetten und den 30er-Jahren kurzweilig unterhalten. Um unseren Liedern Ausdruck zu verleihen, bereiten wir uns jedes Jahr in einem Wochenend-Chorsemnar intensiv auf das Konzert vor. Heuer haben wir dafür das Jugendgästehaus in Bad Ischl genutzt und es war ein gelungenes und erfolgreiches Wochenende, wo-

von wir Sie gerne überzeugen möchten.

Unser Sommerkonzert wird an 2 Tagen im Theaterstadl Wilhering aufgeführt.

Samstag, **11.06.2016** um 19:30 und Sonntag, **12.06.2016** um 17:00 Uhr

Die Gesamtleitung hat Bernhard Bruckboeg. Am Klavier begleitet uns Gottfried Schmid und durch das Programm führt Harald Bodingbauer. Als Rahmenprogramm stellen die

Linzer Künstler Renate Moran, Hans Sisa und Georg Stifter ihre Werke aus. Außerdem wird es eine Verkostung exklusiver Weine geben, mit der der Abend ausklingen wird.

Vorverkaufskarten erhalten Sie unter der Tel.-Nr.: 07226-2902 und bei allen Chormitgliedern.

Vorverkauf 12 € / Abendkasse 15 € Kinder und Jugendliche bis 16 J. frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen uns allen eine schöne Zeit. |

Silvia Hirschfeld

Rotes Kreuz Wilhering

JungsanitäterInnen beim Roten Kreuz Wilhering

Wir vom Jugendrotkreuz (JRK) Wilhering haben nun auch eine Gruppe der 16- bis 18-Jährigen! Zwischen der klassischen Ersten Hilfe und dem Eintritt in den Sanitätsdienst üben wir mit unseren ältesten Kids komplexere Krankheitsbilder und verwenden erstmals auch Geräte aus dem Rettungswagen.

Damit versuchen wir einerseits, unseren ErsthelferInnen aus dem JRK den Übergang in den Rettungsdienst zu vereinfachen und sie so mit viel Vorwissen in den Sanitätskurs schicken



Die Jugendgruppe bei der „Erste-Hilfe Nacht“

zu können. Und andererseits wollen wir Ihnen zu Hause und auf Wilherings Straßen ein Gefühl der Sicherheit ge-

ben können, denn wir haben angehende Erwachsene in Wilhering, die wissen, was zu tun ist, wenn Sie einmal Hilfe benötigen.

Als Einstiegsveranstaltung initiierten wir eine „Erste Hilfe Nacht“. Unsere Jungsanis übten hier mit unseren 10- bis 16-Jährigen diverse Erste Hilfe-Maßnahmen. Nach einigen Übungen auf der Dienststelle überraschten wir unsere ältesten Kids um Mitternacht mit einigen Verunfallten auf Schönerings Straßen. Bis zuletzt wussten sie nicht, dass auch dies eine gestellte Station war, und absolvierten die Übung nun selbst bravourös. |

Seniorenbund

Ausflüge

55 Senioren erlebten am 17.03 im Stift Heiligenkreuz im Rahmen eines Tagesausfluges eine professionelle Führung. Die Zisterzienserabtei wurde 1133 vom Heiligen Leopold gegründet und ist seitdem spirituelles Zentrum des Wienerwaldes.

Zu Mittag wurde „aus dem Bus“ gegessen (Würstel), um keine Zeit zu verlieren, das nächste Ziel zu erreichen, den Flughafen Wien-Schwechat. Mit „VisitAirTour“ „erfuhren“ wir im Stockbus den Erlebnisflughafen – Flugzeuge aus nächster Nähe, Frachtanlagen, Werft, Feuerwehr, Privatjets und vieles mehr.

Zum Abschluss des Tages gab es eine Stadtrundfahrt durch Wien.



Der Frühlingsausflug am 28.04. zum Grünen See (Steiermark) wurde zu einer Fahrt in den Winter. Bei Schneefall ab dem Schoberpaß ging es über Bruck/M. nach Tragöß, wo uns eine

herrliche Winterlandschaft empfing.

Jahreshauptversammlung

Bei der JHV im Gasthaus Fischer gab es einen Rückblick auf 2015 mit einer Diaschau.

Sportliches

Seniorentanz – Wiederbeginn nach der Sommerpause am **13.09.**

Seniorenturnen – Wiederbeginn nach der Sommerpause am **14.09.**

jeweils im Pfarrzentrum Dörnbach.

Auskunft: Christine Veres, TelNr.: 07221/88072.

Radfahren (mittwochs), Auskunft: Herbert Thumfart, TelNr.: 07226/2398.

Wandern (donnerstags einmal im Monat), Auskunft: Traude Möstl, TelNr.: 0699/10233266 oder Burgi Sailer, TelNr.: 07226/2204. | Heinz-Kurt Veres

Erleichterter Zugang zur Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen ist ein Angebot einer bis zu drei Monaten befristeten Wohnunterbringung in einem Alten- und Pflegeheim. Sie soll die Betreuung und Pflege zu Hause längerfristig sichern und die pflegenden Angehörigen unterstützen. Eine Kurzzeitpflege kann

beispielsweise notwendig werden, wenn eine Überbrückung zwischen einem Krankenhausaufenthalt und der Wiederaufnahme der eigenständigen Haushaltsführung erforderlich ist oder wenn pflegende Angehörige auf Urlaub fahren möchten und keine anderen Pflegepersonen im Haushalt sind.

Auskünfte über freie Plätze konnten bisher nur in den einzelnen Alten- und Pflegeheimen erfragt werden. Es war daher in der Vergangenheit oft erst nach vielen Telefonaten und Auskünften möglich, einen geeigneten Kurzzeitpflegeplatz zu finden.

Die Sozialhilfverbände – sie sind im

Auftrag der Gemeinden Träger von 65 Alten- und Pflegeheimen in Oberösterreich – haben daher schon vor geraumer Zeit gemeinsam mit dem Oberösterreichischen Gemeindebund Planungen für die Errichtung einer Internetplattform über Kurzzeitpflegeangebote begonnen.

Unter der Internetadresse www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at kann das aktuelle Angebot ab sofort abgerufen werden. Dabei kann die Suche nach

Angeboten in bestimmten Bezirken in Tabellenform oder das Angebot in ganz Oberösterreich auf einer Landkarte abgerufen werden. Gleichzeitig kann direkt eine Anfrage für einen freien Platz an das betroffene Heim gesandt werden. Dieses prüft die Anfrage nach fachlichen Kriterien (ob die Pflege und Betreuung möglich ist) und gibt möglichst rasch eine Rückmeldung an die KundInnen.

Die Sozialhilfverbände wollen mit

dem neuen und innovativen Angebot einen leichteren Zugang zur Kurzzeitpflege ermöglichen. Sie leisten damit einen Beitrag zur Entlastung pflegender Angehöriger. Dadurch soll auch ein „Urlaub von der Pflege“ ermöglicht werden. Darüber hinaus soll das Angebot nach akuten Krankheitsereignissen zur Gesundheit beitragen und so unter Umständen eine Rückkehr in die eigene Wohnung möglich machen. |

Oberösterreichischer Gemeindebund

Pensionistenverband



Der neu gewählte Vorstand im Pensionistenverband Wilhering

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Ausgezeichnete Stimmung bei unserer Jahreshauptversammlung im vollbesetzten Gasthaus Hollaus. Als Ehrengäste konnte Obmann Manfred Winter den Bezirksvorsitzenden Heinz Leitl, unseren Bürgermeister Mario Mühlböck und GV Christa Mühlböck begrüßen.

Der Vorstand wurde einstimmig gewählt: Vorsitzender Manfred Winter mit Stellvertreter Herbert Wolfschluckner, Kassierin Monika Leitgeb mit Stellvertreterin Erika Theischinger. Neu im Team: Schriftführerin Karin Stiegler, Sportreferentin Erna Schneeberger und Kontrollobmann Franz Sageder. Die Reisen und Wanderungen organisieren Monika Leitgeb und Manfred Winter.

Der Vorsitzende dankte in seinem Bericht den FunktionärInnen für ihre freiwilligen Tätigkeiten und den SubkassierInnen und allen Helfern bei den Veranstaltungen. Besonderer Dank gebührt jedoch den Leitgebs: Monika als Finanzchefin und „Mutter“ unserer Ortsgruppe und Walter, der jahrelang für besonders liebevoll hergestellte Tischgestecke und tolle Bastelarbeiten sorgt – und das unentgeltlich. In den vergangenen Jahren haben wir wunderschöne Tagesausflüge und erlebnisreiche Wanderungen unternommen und unsere monatlichen Zusammenkünfte sind immer außerordentlich gut besucht. |

Manfred Winter



eBike CITY

...die Nr. 1 bei Elektrofahrrädern !

-  **Riesen-Auswahl aller Top-Marken**
-  **Testcenter, Service, Profi-Beratung**

4050 TRAUN, Bäckerfeldstr. 3
(B1 Traunerkreuzung)

 **07229-51177**  **Mo-Fr 9-17 Uhr**

www.eBike-City.at

Seniorenring

Bei der Jahreshauptversammlung am 10.03.2016 mit Wahl des Vorstandes unter der Leitung unserer BZ Obfrau Eva Maria Schwark wurde ich von den Mitgliedern der Ortsgruppe Wilhering im GH Lehner mit 100% zur Obfrau gewählt. Hiermit danke ich allen Mitgliedern und den anwesenden Gästen recht herzlich für das Vertrauen. Zur Stärkung hatten uns die Wirtsleute Gabi und Gerhard Lehner belegte Brötchen bereitgestellt. Für die rege Teilnahme am 14.04.2016 und den Besuch der umliegenden Orts- und Stadtgruppen Obleuten bedankt sich. |

Elisabeth Maier

Imkerverein Mühlbach

Imkerverein Mühlbach – Generalversammlung mit Neuwahl:

Am 29.04 fand die Generalversammlung mit Neuwahl im Café Regina in Schönering statt. Die Neuwahl brachte folgendes einstimmiges Ergebnis: Obmann Manfred Aichinger, Obmann-Stv. Johann Dieplinger, Schriftführer Dipl. Ing. Reinhold Aichinger, Schriftführer-Stv. Leopold Schöllhuber, Kassier Mag. Walter Jordan, Kassier-Stv. Herbert Wießmayer, Gesundheitswart Raimund Fröhlich und Gesundheitswart-Stv. Christian Leimlehner.



Geehrt wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft Herr Peter Kaimberger und für 50 Jahre Mitgliedschaft Herr Alois Hofbauer. |

Manfred Aichinger

1. Reihe: Johann Dieplinger, Manfred Aichinger, Dipl. Ing. Reinhold Aichinger

2. Reihe: Mario Füreder, Ing. Alexandra Leimlehner, Mag. Walter Jordan, Raimund Fröhlich, Helmut Barth

3. Reihe: Niklas Plakolb BSc, Alexander Rosenauer, Arnold Huemer, Barbara Kern, Erich Vidal-Taudes, Christian Leimlehner

Ortsbauernschaft Wilhering

Wilhering und der Klimawandel

Die Folgen des Klimawandels werfen ihren Schatten nicht nur auf die Gletscher, Polarkappen und Küstenstaaten. Dies haben vor allem die immer öfter auftretenden Starkregenfälle der letzten Jahre in unserem Gemeindegebiet gezeigt. Spätestens seit dem vergangenen Sommer mit seiner extremen Trockenheit und sehr vielen Hitzetagen muss einem bewusst werden, dass die Auswirkungen auch in Wilhering merkbar sind. Die Landwirtschaft ist bei Wetterkapriolen – egal ob zu heiß, zu kalt, zu trocken oder zu nass – einer der Hauptbetroffenen. Der Klimawandel mit den stei-

genden Temperaturen bietet jedoch für die Landwirte in Oberösterreich die Chance, neue Früchte zu kultivieren. Ein Beispiel dafür ist der Ölkürbis. Aufgrund seiner Wärmebedürftigkeit waren die Anbauggebiete bis vor wenigen Jahren auf das östliche bzw. südöstliche Österreich beschränkt. Im vergangenen Jahr wurde der Ölkürbis auf einigen Flächen in Wilhering gesät und mit Erfolg geerntet. Die Anbaufläche wird im heurigen Jahr ausgedehnt und trägt dazu bei, die Artenvielfalt auf den landwirtschaftlichen Flächen in Wilhering zu erhöhen. Des Weiteren wird gerade im Herbst das Landschaftsbild mit den goldgelben

Schwaden von reifen Kürbissen geprägt und sorgt für einen Hingucker. Die speziellen Sorten dienen der reinen Ölproduktion und sind zum Verzehr kaum bis nicht geeignet. Anders als bei den klassischen Ackerkulturen wie Weizen, Mais, Soja etc., deren Preise sich derzeit auf einem äußerst niedrigen Niveau befinden, bietet der Ölkürbis den Landwirten eine neue Absatzmöglichkeit.

Die Ortsbauernschaft und der Umweltausschuss der Gemeinde Wilhering laden am So., 12. Juni 2016 (14:00) zur 1. Genuss- & Klimawanderung durch Wilhering – Nähere Informationen finden Sie auf Seite 31! |

Stefan Pröll



Hausärztlicher Notdienst Linz-Land

Was tun, wenn man außerhalb der üblichen Ordinationszeiten des Hausarztes dringend einen Arzt braucht? Einfach die **Ärztenotdienstnummer 141** wählen. Unter dieser geben Mitarbeiter des Roten Kreuz des Standortes Traun rund um die Uhr Auskunft, welcher Arzt im Bezirk Linz-Land in Be-

reitschaft ist. Den Bereitschaftsplan finden Sie auch auf der Homepage www.wilhering.at

HÄND-Dienst an Wochentagen

Ein Hausarzt steht von 14:00 bis 19:00 Uhr in der Ordination des Arztes in Rufbereitschaft mit Ordinations- und

Visitendienst. Nachts steht der Visitenotdienst von 19:00 bis 07:00 Uhr zur Verfügung.

HÄND-Dienst an Wochenenden und Feiertagen

An diesen Tagen ist die jeweilige Ordination für Notfälle von 09:00 bis 12:00 Uhr und 17:30 bis 18:30 Uhr geöffnet.

Auberger Wolfgang, Dr. med.
Spillheide 5, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 680404-0

Aumayr Reinhard, MR Dr. med.
Alte Hauptstraße 25, 4072 Alkoven
+43 (0) 7274 / 6325

Aydin-Yilmaz Selma, Dr. med.
Harterfeldstraße 31, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 68 06 30

Ferschner-Huber Andreas, Dr. med.
Harterfeldstraße 11, 4060 Leonding
+ 43 (0) 732 / 67 04 62

Fridrik Alfred, MR. Dr. med.
Rufinger Straße 17, 4060 Leonding
+43 (0)732 / 67 83 58

Gollmann Gerald, Dr. med.
Mayrhansenstraße 17, 4060 Leonding
+ 43 (0) 732 / 67 10 01

Grund Gudrun, Dr. med.
Schulstraße 12, 4073 Wilhering
+43 (0) 7226/2635

Höller Roland, Dr. med.
Oftringer Straße 1, 4064 Oftring
+43 (0) 7221/63426

Hörtenhuber Herbert, Dr. med.
Alte Hauptstraße 12, 4072 Alkoven
+43 (0) 7274 / 6424

Kepplinger Erwin, Dr. med.
Michaelsbergstraße 7, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 67 51 29

Kicin Jasim, Dr. med.
Welserstraße 39, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 67 89 11

Kiesenhofer Bernhard, Dr. med.
Meisterstraße 11, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 68 22 60

Kremer Eveline, Dr. med.
Schulstraße 28, 4061 Pasching
+43 (0) 7221 / 88 290

Kriechbaumer Bernhard, Dr. med.
Larnhauserweg 2, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 67 35 68

Liebhart Magdalena, Dr. med.
Ehrenfellnerstraße 6, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 67 33 23

Oberroithmair Helmut, MR Dr. med.
Im Kornfeld 8, 4073 Wilhering
+43 (0) 7221 / 88816-0

Rauch Rosemarie, Dr. med.
Sportplatzstraße 2, 4063 Hörsching
+43 (0) 7221 / 721 91

Rottmann Heike, Dr. med.
Humerstraße 12, 4063 Hörsching
+43 (0) 7221 / 720 70

Scherf Claudia, Dr. med.
Waldeggsstraße 123, 4060 Leonding
+ 43 (0) 732 / 68 28 68

Schwanninger Martin, Dr. med.
Kranholzstraße 3, 4060 Leonding
+43 (0) 7221 / 63 030

Windner Michael, Dr. med.
Neubauer Straße 26, 4063 Hörsching
+43 (0) 7221 / 725 16

02.07. Dr. Höller
03.07. MR Dr. Fridrik
09.07. Dr. Aydin-Yilmaz
10.07. MR Dr. Oberroithmair
16.07.. Dr. Kremer
17.07. Dr. Kriechbaumer
23.07. Dr. Liebhart
24.07. Dr. Folger*
30.07. Dr. Kiesenhofer
31.07. Dr. Rauch

06.08. Dr. Rottmann
07.08. Dr. Folger*
13.08. Dr. Kremer
14.08. Dr. Windner
15.08. Dr. Auberger
20.08. Dr. Kriechbaumer
21.08. Dr. Ferschner-Huber
27 + 28.08. Dr. Grund

03.09. Dr. Rottmann
04.09. Dr. Kepplinger
10.09. Dr. Kicin
11.09. Dr. Kiesenhofer
17.09. Dr. Schwanninger
18.09. Dr. Kicin
24.08. Dr. Liebhart
25.08. Dr. Folger*

01.10. MR Dr. Oberroithmair
02.10. Dr. Rauch
08.10. Dr. Höller
09.10. Dr. Scherf
15.10. Dr. Schwanninger
16.10. Dr. Windner
22.10. Dr. Auberger
23.10. Dr. Aydin-Yilmaz
26.10. Dr. Ferschner-Huber
29.10. MR Dr. Fridrik
30.10. Dr. Kremer

01.11. Dr. Höller
05.11. Dr. Kepplinger
06.11. Dr. Kicin
12.11. Dr. Kiesenhofer
13.11. Dr. Grund
19.11. Dr. Kriechbaumer
20.11. Dr. Liebhart
26.11. Dr. Matscheko
27.11. MR Dr. Oberroithmair

*in Ordination Dr. Scherf.

Alle Angaben ohne Gewähr!
Änderungen sind vorbehalten!
Auskünfte sind unter der **Ärztenotdienstnummer 141** erhältlich.

Den Bereitschaftsplan finden Sie auch auf der Homepage www.wilhering.at

Sprechtage

Bürgermeister Mario Mühlböck

An Dienstagen und Donnerstagen von 09:00 bis 11:00 Uhr und an den nachstehend angeführten Terminen von 16:30 bis 18:00 Uhr.

Telefonische Terminreservierungen sind notwendig.

Di. 07.06., Di. 14.06., Do. 16.06., Di. 21.06.2016

Di. 05.07., Di. 12.07.2016

Di. 02.08., Di. 09.08., Di. 23.08.2016

Vizebürgermeister Jürgen Kemetmüller

Jeden 1. Montag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr

Telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt (07226/2255-33 oder -34) wird erbeten.

2. Vizebürgermeisterin Renate Kapl

Jeden 2. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr

Telefonische Terminvereinbarung am Gemeindeamt (07226/2255-33 oder -34) wird höflich ersucht.

Kostenfreie Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Roland Zimmerhansl

Marktgemeindeamt Wilhering

Jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr

erste anwaltliche Beratung, Terminvereinbarung notwendig

Kanzleianschrift:

Anwaltssozietät Sattlegger, Dorninger, Steiner & Partner
Harrachstraße 6 (Atrium City Center), 4020 Linz

Tel.: 0732/65 70 70 Serie



Kostenfreie Notarsprechtage

Marktgemeindeamt Wilhering

21.06., 19.07., 16.08., 20.09.2016

von 16:00 bis 17:00 Uhr

Terminvereinbarung am Gemeindeamt

(07226/2255-33 oder -34) notwendig

Notariatsanschrift Dr. Gernot Eicher

Mayrhansenstraße 14, 4060 Leonding

(ehem. Notariatskanzlei Dr. Bruckbauer)

Tel.: 0732/67 32 00

Notariatsanschrift Mag. Gebhard Huber

Spillheide 5, 4060 Leonding

(neben dem Feuerwehrhaus im Zentrum von Leonding, ehemalige Ordination Dr. Bell)

Tel.: 0732/90 88 02



Keine Trauungen

Am Standesamt Wilhering werden an Sonn- und Feiertagen sowie an folgenden Terminen keine Trauungen abgehalten:

Freitag, 23. September und

Samstag, 24. September 2016

Samstag, 24. Dezember 2016

Samstag, 31. Dezember 2016

Für folgende Angelegenheiten bitten wir um schriftliche Terminvereinbarung:

- Niederschrift zur Ermittlung der Ehefähigkeit
- Vorgespräch für die standesamtliche Trauung
- Besichtigung der Räumlichkeiten des Standesamtes in der Musikschule Wilhering

Leitung Standesamt:

Elke Hirsch

Tel.: 07226 / 22 55 - 13

Redaktionsschluss

23.09.2016

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeindeamt Wilhering
Linzer Straße 14
4073 Wilhering
Tel.: 07226 / 22 55
Fax.: 07226 / 3095
gemeinde@wilhering.at
www.wilhering.at
 Wilhering.Info

Erscheinungsort und Verlagspostamt:
4073 Wilhering

Zulassungsnummer: 95271L75U

Offenlegung laut Mediengesetz § 25:

Medieninhaber (Verleger)
Marktgemeinde Wilhering
Bezirk Linz-Land, Oberösterreich

Für den Inhalt verantwortlich:
(ausgenommen Veranstaltungstermine)
Bürgermeister Mario Mühlböck

Grundlegende Richtung des Mediums:
Information amtlichen und allgemeinen Charakters, unparteilich

Fotos:
Marktgemeinde Wilhering, privat, in der Gemeinde aktive Vereine, Institutionen und Gruppierungen
Titelbild: Gemdat

Hersteller:
BTS Druckkompetenz GmbH
Holthausstraße 2
4209 Engerwitzdorf

*Vom Ursprung zum Genuss
mit authentischer Kreativität!*

STADLERHOF^{WILHERING}

www.stadlerhof-wilhering.at

www.fitnessamstadlerhof.at

HOCHZEITEN - VERANSTALTUNGEN - SEMINARE -
FIRMENEVENTS - KINDERFESTE

So schnell
kann's gehen.

Christian Stadler

Bezirksdirektor
gewerblich geprüfter Vermögensberater
geprüfter Versicherungsfachmann (BÖV)

Am Weinberg 13, 4073 Wilhering
0664/404 32 24
christian.stadler@wuestenrot.at



Wenn's ums finanzieren geht:
Das Mein ZuhauseDarlehen.

wüstenrot

FINANZIEREN | VORSORGEN | VERSICHERN